



Gebrauchsanleitung
Mode d'emploi
Istruzioni per l'uso



Rollator

Déambulateur | Deambulatore

Deutsch 2
Français 24
Italiano 46



Inhaltsverzeichnis

- 1. Allgemeines 3
- 2. Verwendete Symbole 3
- 3. Bestimmungsgemässe Verwendung 4
- 4. Sicherheitshinweise 5
- 5. Lieferumfang 7
- 6. Lieferumfang prüfen 7
- 7. Teilebeschreibung 8
- 8. Erstinbetriebnahme 10
 - 8.1. Rollator auseinanderfalten 10
 - 8.2. Zubehör montieren 10
 - 8.2.1. Klingel montieren 10
 - 8.2.2. Tragetasche montieren 11
 - 8.2.3. Tablett richtig anbringen 12
 - 8.2.4. Gehstockhalterung anbringen 13
- 9. Einstellungen 14
 - 10.1. Griffhöhe richtig einstellen 14
 - 10.2. Bremsen richtig einstellen 15
- 10. Gebrauch 15
 - 10.1. Allgemeine Hinweise zum Gebrauch 15
 - 10.2. Richtig mit dem Rollator gehen 16
 - 10.3. Bremse benutzen 17
 - 10.3.1. Bremsen während des Gehens 17
 - 10.3.2. Bremsen feststellen und lösen 17
 - 10.4. Hindernisse überwinden 17
 - 10.5. Sitz richtig benutzen 18
 - 10.6. Tablett benutzen 19
- 11. Rollator zusammenfalten 19
- 12. Reinigung 20
- 13. Wartung 21
- 14. Aufbewahrung 21
- 15. Transport 22
- 16. Entsorgungshinweise 22
- 17. Technische Daten 22

1. Allgemeines



Bitte lesen Sie die Gebrauchsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, vor dem ersten Gebrauch sorgfältig durch und verwenden Sie den Rollator nur wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Die Nichtbeachtung der nachfolgenden Hinweise kann zu schweren Verletzungen führen. Die Gebrauchsanleitung ist fester Bestandteil des Rollators. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung zum späteren Nachschlagen auf und geben Sie diese mit, wenn Sie den Rollator an einen anderen Benutzer weitergeben.

Bei allgemeinen Fragen zum Rollator oder wenn Sie Schwierigkeiten haben, diese Gebrauchsanleitung zu lesen, wenden Sie sich bitte an unseren Kundenservice. Diese Gebrauchsanleitung kann auch als PDF-Datei oder in einer grösseren Schrift bei unserem Kundenservice angefordert werden.

2. Verwendete Symbole

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Gebrauchsanleitung, auf dem Rollator oder auf der Verpackung verwendet.



Vor Gebrauch Anleitung beachten!



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mässige Verletzung zur Folge haben kann.



Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol weist auf nützliche Zusatzinformationen und Tipps hin.




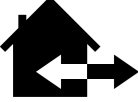






Dieses Produkt ist konform mit der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte. Die vollständige Konformitätserklärung können Sie bei unserem Kundenservice anfordern.



Breite des Rollators in mm



Griffhöheinstellung des Rollators in mm

	Hersteller
	Herstellungsdatum
	Zum Einsatz im Innen- und Aussenbereich geeignet
	Maximales Benutzergewicht Rollator: 150 kg.
	Maximale Belastbarkeit Tragetasche: 5 kg.
	Maximale Belastbarkeit Tablett: 5 kg.
	TÜV SÜD bestätigt mit dem Prüfzeichen „Sicherheit geprüft, Produktion überwacht“, dass die Produkte die nationalen und internationalen Standards einhalten. Weitere Informationen finden Sie unter: http://www.tuev-sued.de/ps-zert
	Dieses Symbol kennzeichnet Medizinprodukte.
	Losnummer
	Name und Anschrift der eingetragenen Niederlassung des Bevollmächtigten

3. Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Rollator ist ausschliesslich als Gehhilfe für Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit vorgesehen. Er soll Menschen mit Gleichgewichtsproblemen und Einschränkungen beim Gehen unterstützen. Der Rollator ist nicht geeignet für unebenes oder steiles Gelände. Der Rollator ist für den Privatgebrauch vorgesehen und darf nicht im gewerblichen Bereich eingesetzt werden.

Der Rollator ist ein Medizinprodukt und konform mit der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte. Er ist kein Spielzeug.

Die maximalen Belastbarkeiten des Rollators und des Zubehörs dürfen nicht überschritten werden.

Verwenden Sie den Rollator nur wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemässen oder falschen Gebrauch entstehen.

Die zu erwartende Lebensdauer des Rollators beträgt bei bestimmungsgemässem Gebrauch und Einhaltung aller Sicherheits-, Wartungs- und Pflegehinweisen gemäss dieser Gebrauchsanleitung 5 Jahre. Sofern sich der Rollator nach dieser Zeit weiterhin in einem ordnungsgemässen Zustand befindet, kann er weiterhin verwendet werden.

4. Sicherheitshinweise

Alle im Zusammenhang mit dem Produkt aufgetretenen schwerwiegenden Vorfälle sind dem Hersteller und der zuständigen Behörde zu melden.



Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder).

- Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen dürfen den Rollator nur verwenden, wenn sie dabei beaufsichtigt werden oder des sicheren Gebrauchs unterwiesen wurden. Diese Personen müssen die Gefahren, die bei der Verwendung des Rollators entstehen können, verstehen.
- Halten Sie Kinder vom Rollator fern. Kinder könnten mit dem Artikel umkippen und sich verletzen.



Verletzungsgefahr!

Unsachgemässer Umgang mit dem Rollator kann zu schweren Verletzungen führen. Beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Hinweise:

- Benutzen Sie den Rollator nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Mitteln stehen, die Ihre geistige und körperliche Leistungsfähigkeit beeinflussen (z. B. Medikamente oder Alkohol).
- Gehen Sie mit dem Rollator nur auf ebenem und waagrechttem Untergrund. Verwenden Sie den Rollator nicht auf Kies oder Sand oder ähnlich instabilen und unebenen Untergründen. Verwenden Sie den Rollator nicht bei schlechtem Wetter und gehen Sie mit dem Rollator Sie niemals auf sehr nassen, rutschigen oder eisigen Untergründen (z. B. Eis und Schnee).
- Der Rollator ist für den Innen- und Aussenbereich geeignet. Verwenden Sie den Rollator jedoch nicht bei sehr kalten oder sehr warmen Temperaturen. Die Oberfläche des Rollators kann die jeweilige Temperatur annehmen. Nehmen Sie den Rollator daher niemals mit in die Sauna oder das Dampfbad.
- Gehen Sie mit dem Rollator nicht in der Dunkelheit oder bei schlechten Sichtverhältnissen.
- Vermeiden Sie es, mit dem Rollator über Gullydeckel, Gitterroste, Bodenvertiefungen und ähnliches zu fahren. Die Reifen könnten sich in den Unebenheiten verfangen.
- Gehen Sie mit dem Rollator nur auf dem Gehweg. Nutzen Sie die Fahrbahn nur zum Überqueren. Tragen Sie immer helle Kleidung und zusätzliche Reflektoren am Körper.

- Überschreiten Sie nie die maximalen Belastbarkeiten des Rollators. Das maximale Benutzergewicht für den Rollator beträgt 150 kg. Die maximalen Belastbarkeiten von Tablett und Tragetasche betragen jeweils 5 kg.
- Verwenden Sie den Rollator niemals als Rollstuhl oder Transportmittel für Menschen. Schieben Sie den Rollator nicht, wenn jemand auf dem Rollator sitzt.
- Verwenden Sie den Rollator niemals auf Treppen, Rolltreppen oder Rollsteigen.
- Verstauen Sie Gegenstände immer nur in der mitgelieferten Tragetasche. Die Tragetasche muss ordnungsgemäss angebracht sein. Hängen Sie keine Beutel oder Taschen an den Rollator und transportieren Sie keine Gegenstände, die lose auf dem Rollator liegen (z. B. auf dem Tablett), über weite Strecken.
- Nehmen Sie keine Veränderungen am Rollator vor. Verändern Sie insbesondere die beweglichen Teile des Rollators nicht. Die sichere Verwendung des Rollators ist dann nicht mehr gewährleistet. Zudem können Sie sich quetschen oder klemmen.
- Wenn Sie sich auf den Rollator setzen oder ihn abstellen, müssen beide Feststellbremsen festgezogen sein. Der Rollator ist nur zum kurzzeitigen Sitzen geeignet und keinesfalls als Stuhl zum dauerhaften Sitzen geeignet.
- Verwenden Sie die Aufstehhilfen nur, wenn beide Feststellbremsen fest angezogen sind.
- Nehmen Sie den Rollator niemals als Aufstiegshilfe oder als Leiter. Stellen Sie sich niemals auf den Rollator.
- In den Löchern der Sitzfläche und in den Löchern der Gehstockhalterung können Sie sich die Finger einklemmen. Seien Sie in der Nähe der Löcher (insbesondere beim Hinsetzen) besonders vorsichtig und stecken Sie Ihre Finger nicht in die Löcher.
- Achten Sie darauf, dass die Bremszüge nicht in die Reifen gelangen können.

**WARNUNG!****Verbrennungsgefahr!**

- Setzen Sie den Rollator keiner direkten Sonneneinstrahlung oder ähnlichen Hitzequellen aus. Stellen Sie den Rollator nicht vor offenes Feuer. Einzelne Teile des Rollators können sehr heiss werden.
- Für einige Kunststoffteile des Rollators besteht Brandgefahr bei Flammeneinwirkung. Halten Sie den Rollator fern von Flammen, offenem Feuer und Funkenflug. Halten Sie den Rollator fern von brennenden Streichhölzern, Feuerzeugen, Zigaretten, und anderen Rauchtensilien. Berücksichtigen Sie, dass gehbehinderte Personen bei einem Brand einem höheren Risiko ausgesetzt sind.

HINWEIS!**Beschädigungsgefahr!**

- Schützen Sie den Rollator vor direkter Sonneneinstrahlung und anderen Hitzequellen. Die Teile des Rollators können ausbleichen und mit der Zeit beschädigt werden.

5. Lieferumfang

- Rollator, 1 x
- Tragetasche, 1 x
- Klingel, 1 x
- Tablett, 1 x
- Klemmring Gehstockhalterung, 1 x
- Stütze Gehstockhalterung, 1 x
- Gebrauchsanleitung, 1 x

6. Lieferumfang prüfen**HINWEIS!****Beschädigungsgefahr!**

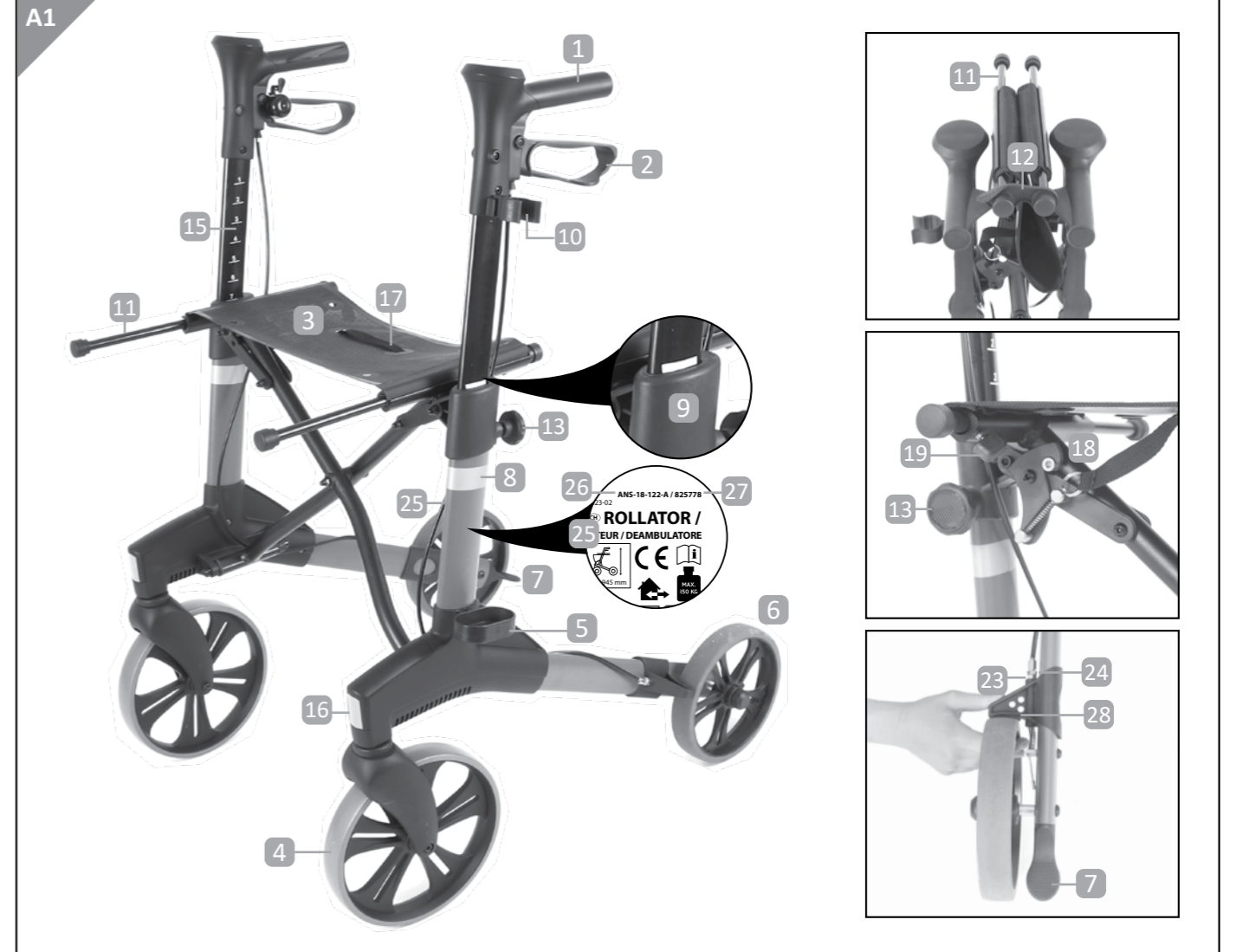
Wenn Sie die Verpackung unvorsichtig mit einem scharfen Messer oder anderen spitzen Gegenständen öffnen, können Sie den Rollator oder die Zubehörteile beschädigen. Gehen Sie beim Öffnen der Verpackung vorsichtig vor.

Kontrollieren Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist und ob der Rollator oder die Zubehörteile Schäden aufweisen. Ist dies der Fall, verwenden Sie den Rollator nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Serviceadresse an den Hersteller.

7. Teilebeschreibung

- 1 Griff
- 2 Handbremshebel
- 3 Sitzfläche
- 4 Vorderräder
- 5 Stütze Gehstockhalterung
- 6 Hinterräder
- 7 Ankipphilfe
- 8 Reflektorstreifen
- 9 Höhenbegrenzung Griffhöheinstellung
- 10 Klemmring Gehstockhalterung
- 11 Haltestangen
- 12 Sicherungshaken
- 13 Feststellschraube Griffhöheinstellung

- 14 Bremskabel
- 15 Markierungen Griffhöheinstellung
- 16 Reflektorstreifen
- 17 Zugband Klappmechanismus
- 18 Arretierung Klappmechanismus
- 19 Feststellschraube Haltestangen
- 20 Tablett
- 21 Tragetasche
- 22 Klingel
- 23 Untere Mutter
- 24 Obere Mutter
- 25 Typenschild
- 26 Modellnummer
- 27 Artikelnummer
- 28 Bremsklotz

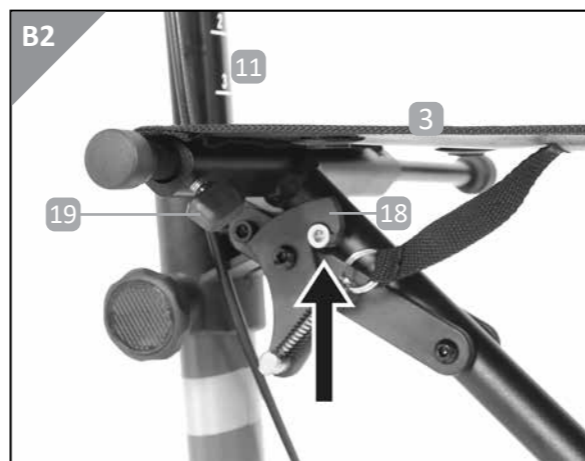


8. Erstinbetriebnahme

Der Rollator wird zusammengefasst und ohne montiertes Zubehör geliefert. Bevor Sie den Rollator zum ersten Mal verwenden, müssen Sie die nachfolgenden Schritte beachten:

8.1. Rollator auseinanderfalten

1. Durchschneiden und entfernen Sie den Plastikstrap, der um die Hinterradstreben gewickelt ist.
2. Öffnen Sie den Sicherungshaken **12**, der die Haltestangen **11** zusammenhält.
3. Lösen Sie die Feststellschrauben der Haltestangen **19**, bis sich die Haltestangen **11** verschieben lassen.
4. Schieben Sie die Haltestangen **11** nach vorne, bis die Enden der Haltestangen den Sitz berühren und sich die Haltestangen nicht weiter nach vorne durchschieben lassen. Halten Sie währenddessen unbedingt die Sitzfläche **3** fest.



⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

Die Sitzfläche **3** muss immer genau in den U-förmigen Verstärkungsstangen eingeklemmt sein. Die Sitzfläche **3** darf nicht mit den Haltestangen **11** verschoben werden.

5. Ziehen Sie die Feststellschrauben der Haltestangen **19** soweit fest, dass sich die Haltestangen **11** nicht mehr verschieben lassen.
6. Klappen Sie den Rollator auseinander, bis die Sitzfläche **3** gespannt ist. Die Arretierung des Klappmechanismus' **18** muss eingerastet sein.

Die Griffhöhe ist bei der Lieferung auf die niedrigste Höhe eingestellt. Stellen Sie die Griffhöhe auf ihre Körpergröße ein (s. Kapitel „Griffhöhe richtig einstellen“).

8.2. Zubehör montieren

Die Zubehörteile können je nach Bedarf montiert werden und müssen nicht alle montiert werden.

8.2.1. Klingel montieren

Montieren Sie die Klingel am rechten oder am linken Griff des Rollators. Wählen Sie je nachdem, ob Sie Rechts- oder Linkshänder sind, den rechten oder linken Griff für die Montage der Klingel. Achten Sie darauf, dass der Klingelhebel nach oben zeigt, damit Sie die Klingel mit dem Daumen bedienen können.

1. Führen Sie die Klingel **22** mit den Befestigungsstiften in die Öffnung am Handbremshebel **2** ein, so dass sie einrastet. Achten Sie auf die richtige Passung.



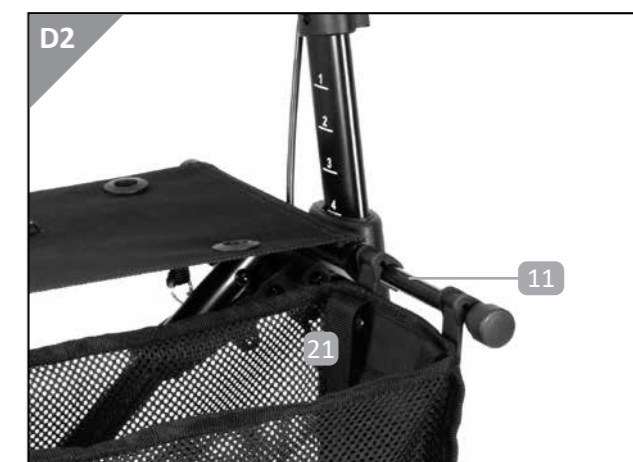
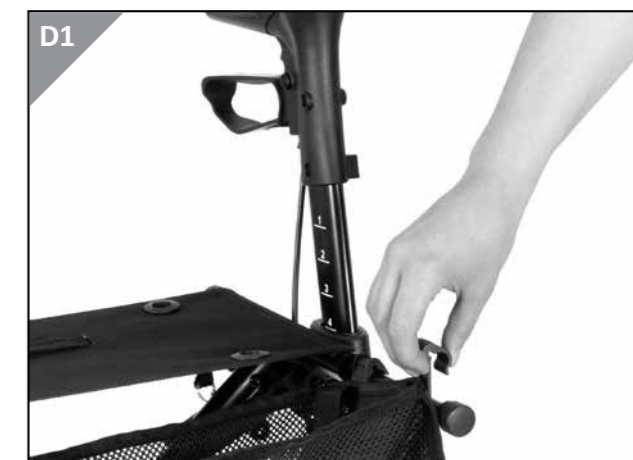
8.2.2. Tragetasche montieren

Die Tragetasche **21** wird an den beiden Haltestangen **11** angebracht.

1. Der Rollator muss korrekt auseinandergefaltet sein (s. Kapitel „Rollator auseinanderfalten“).
2. Klemmen Sie die Tragetasche **21** mit allen vier Haken an die vorderen, freien Teile der Haltestangen **11**. Alle vier Haken müssen einrasten.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

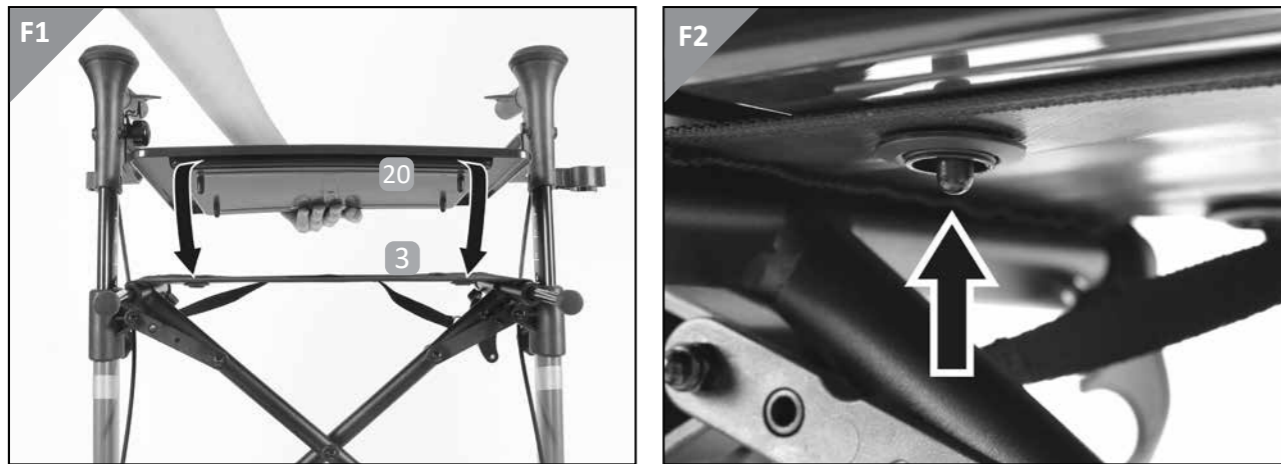
- Transportieren Sie ausschliesslich kleine Gegenstände in der Tragetasche, die vollständig in die Tragetasche hineinpassen.
- Transportieren Sie keine unverpackten Lebensmittel in der Tragetasche.
- Überschreiten Sie niemals die maximale Belastbarkeit der Tragetasche von 5 kg!



8.2.3. Tablett richtig anbringen

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Überschreiten Sie nicht die maximale Belastbarkeit des Tablett von 5 kg.
 - Transportieren Sie keine unverpackten Lebensmittel auf dem Tablett.
 - Transportieren Sie keine grossen, zerbrechlichen oder scharfen Gegenstände auf dem Tablett. Beim Fahren können diese leicht herunterfallen und Sie verletzen.
 - Transportieren Sie keine heissen Gegenstände oder Flüssigkeiten auf dem Tablett.
 - Setzen Sie sich nicht auf die Sitzfläche, wenn das Tablett montiert ist.
1. Legen Sie das Tablett **20** so auf die Sitzfläche **3**, dass die Stifte auf der Unterseite des Tablett in die Löcher auf der Sitzfläche **3** passen. Die Stifte müssen alle auf der Unterseite sichtbar durch die Löcher ragen.



8.2.4. Gehstockhalterung anbringen

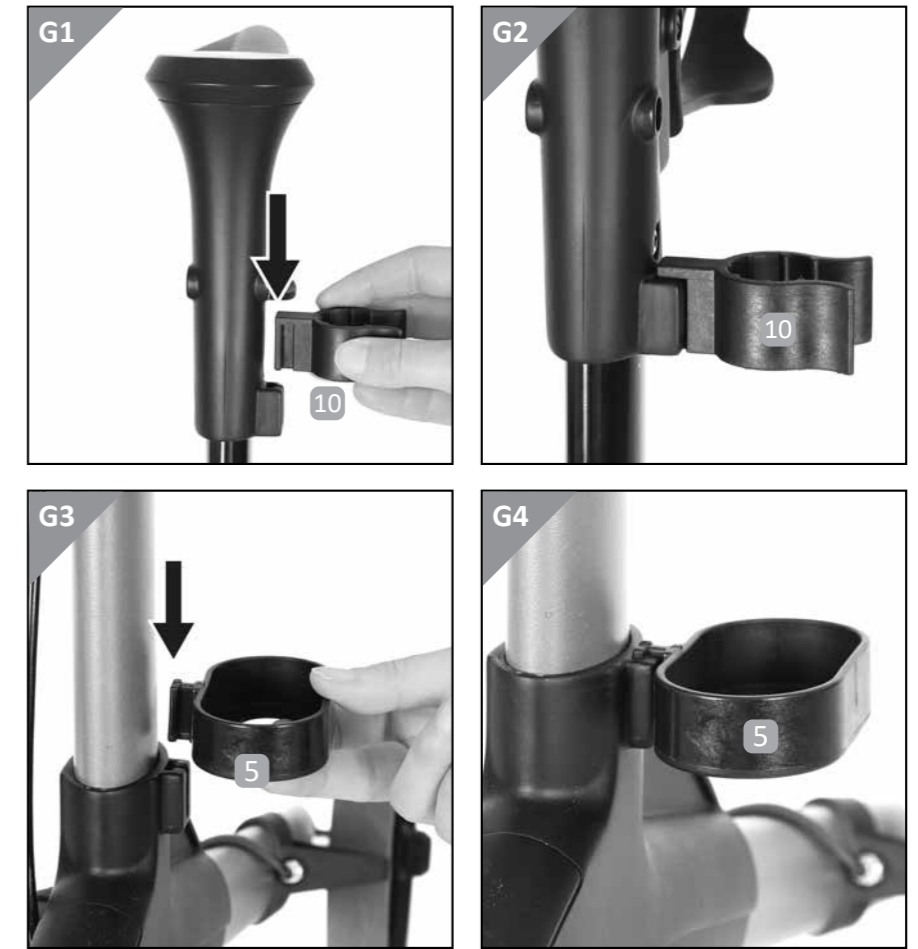
Der Rollator bietet die Möglichkeit, einen Gehstock an der rechten oder linken Seite zu befestigen.

1. Schieben Sie den Klemmring der Gehstockhalterung **10** in die dafür vorgesehene Schiene.
2. Schieben Sie die Stütze der Gehstockhalterung **5** in die dafür vorgesehene Schiene auf derselben Seite des Rollators.

Sie können nun einen Gehstock im Klemmring der Gehstockhalterung **10** ein-klemmen. Der Gehstock muss durch die Stütze der Gehstockhalterung **5** gestützt werden.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

In den Löchern der Gehstockhalterung können Sie sich die Finger einklemmen. Seien Sie in der Nähe der Löcher besonders vorsichtig und stecken Sie Ihre Finger nicht in die Löcher.



9. Einstellungen

Um den Rollator sicher verwenden zu können, müssen Sie einige Einstellungen vornehmen und regelmässig überprüfen.

9.1. Griffhöhe richtig einstellen



Um die richtige Höhe der Griffe zu ermitteln, stellen Sie sich aufrecht hin und lassen Sie die Arme locker hängen. In dieser Stellung müssen Sie die Griffe locker umfassen können. Die Griffe können auf sieben verschiedene Griffhöhen eingestellt werden. Diese sind auf der Innenseite markiert. Die höchste mögliche Einstellung ist Stufe 7. Diese ist auf der Aussen-seite durch einen weissen Markierungsstreifen gezeigt.



WARNUNG! Verletzungsgefahr!

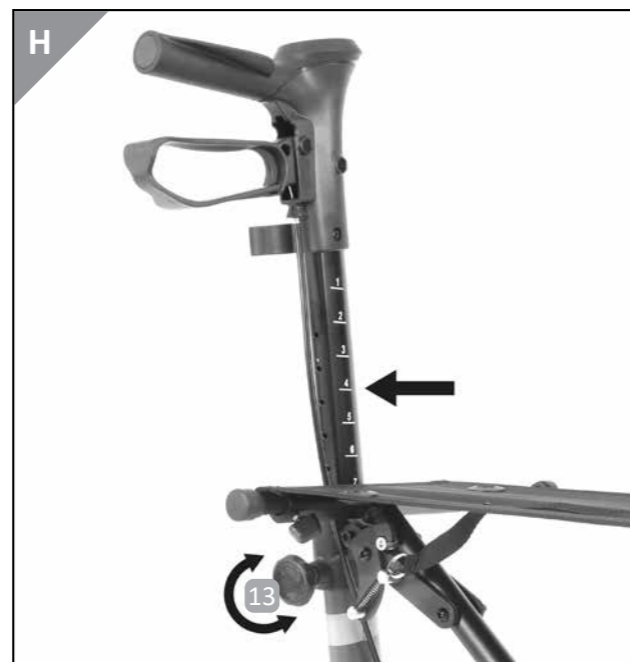
- Verwenden Sie den Rollator nur mit für Ihre Körpergrösse korrekt eingestellter Griffhöhe. Nur mit richtig eingestellter Griffhöhe können Sie falsche Belastungen und Verletzungen vermeiden.
- Die Griffe müssen auf beiden Seiten auf die gleiche Höhe eingestellt sein.
- Die Griffe können nur auf die markierten 7 Stufen eingestellt werden. Stellen Sie die Griffhöhe nicht auf Zwischenstufen ein. Die Feststellschrauben treffen dann nicht auf die vorgebohrten Löcher und eine sichere Verwendung des Rollators ist nicht möglich.

HINWEIS!

Beschädigungsgefahr!

- Drehen Sie die Feststellschrauben zur Griffhöhen-einstellung nicht über die rote Markierung hinaus.
- Die höchste Höheneinstellung ist Stufe 7. Ziehen Sie die Griffe nicht über Stufe 7 hinaus hoch und stellen Sie die Griffe nicht höher als Stufe 7 ein.

1. Lösen Sie die Feststellschrauben zur Griffhöhen-einstellung 13.
2. Ziehen Sie die Griffe 1 auf die gewünschte Höhe. Bei jeder möglichen Stufe rastet die Höheneinstellung leicht ein. Die Höhenmarkierung auf der Innenseite markiert die entsprechende Stufe.
3. Drehen Sie die Feststellschrauben zur Griffhöhen-einstellung 13 fest.



9.2. Bremsen richtig einstellen

Beim Erwerb des Rollators sind die Bremsen richtig eingestellt. Durch die Abnutzung der Räder und allgemeinen Verschleiss müssen die Bremsen nach einiger Zeit nachgezogen werden. Dies erkennen Sie daran, dass die Bremsleistung nachlässt oder der Rollator ungleichmässig bremst.



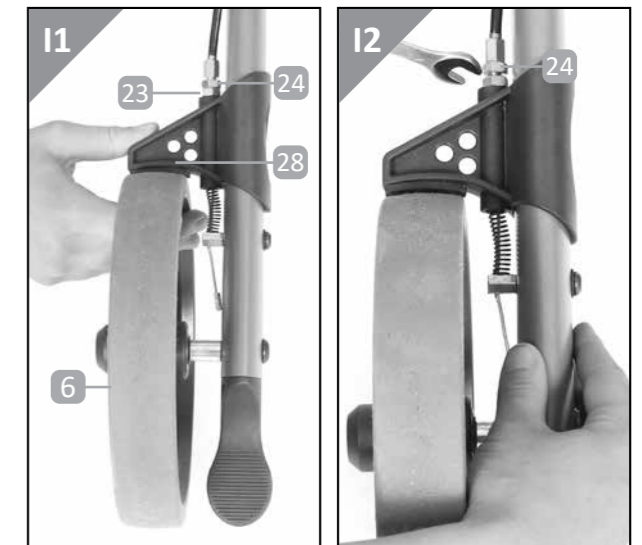
WARNUNG! Verletzungsgefahr!

- Nicht ausreichend eingestellte Bremsen können zu schweren Stürzen und Verletzungen führen.
- Verwenden Sie den Rollator nur, wenn die Bremsen korrekt eingestellt sind. Überprüfen Sie vor jeder Verwendung, ob die Bremsen ausreichend bremsen.
- Verwenden Sie den Rollator nicht mehr, wenn sich die Bremsen nicht mehr richtig einstellen lassen (z. B. weil die Räder zu sehr abgenutzt sind).



Für das richtige Einstellen der Bremsen benötigen Sie zwei Maulschlüssel in der Grösse 10 mm.

1. Ziehen Sie den Bremsklotz 28 in Richtung Hinterrad 6 herunter, sodass die untere Mutter 23 freiliegt.
2. Drehen Sie die beiden Muttern 23 / 24 mit den beiden Maulschlüsseln gegeneinander los, bis einige Millimeter Abstand zwischen den Muttern sind.
3. Stellen Sie die untere Mutter 23 auf die gewünschte Position. Wenn Sie die untere Mutter 23 weiter in Richtung Hinterrad 6 drehen, verringert sich der Abstand zwischen Bremsklotz 30 und Hinterrad 6. Die Bremskraft erhöht sich. Wenn Sie die untere Mutter 23 auf die gewünschte Position eingestellt haben, lassen Sie den Bremsklotz 28 wieder zurück über die untere Mutter 23 gleiten.
4. Überprüfen Sie die Bremswirkung. Betätigen Sie auch die Feststellbremse und prüfen Sie, ob sich diese mit leichtem Druck betätigen lässt. Ist die Bremswirkung nicht zufriedenstellend, wiederholen Sie den Vorgang.
5. Ist die Bremskraft richtig eingestellt, drehen Sie die obere Mutter 24 gegen die untere Mutter 23 fest. Überprüfen Sie erneut die Bremswirkung.



10. Gebrauch

10.1. Allgemeine Hinweise zum Gebrauch



VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Beachten Sie unbedingt die nachfolgenden allgemeinen Hinweise zum Gebrauch des Rollators. Diese Hinweise, die Sicherheitshinweise und die bestimmungsgemässe Verwendung sind für einen sicheren Gebrauch unbedingt zu beachten!

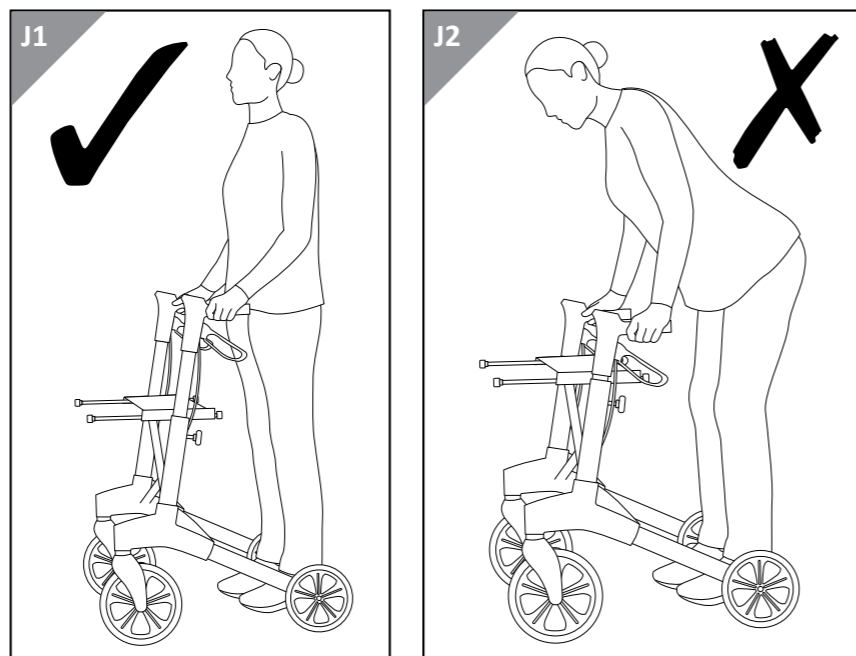
- Kontrollieren Sie regelmässig den Zustand des Rollators. Verwenden Sie den Rollator nicht, wenn Sie äussere Schäden feststellen.
- Prüfen Sie vor Gebrauch immer den festen Sitz aller Schrauben.
- Prüfen Sie vor dem Gebrauch immer, ob die Bremsen einwandfrei funktionieren.
- Der Rollator ist eine Gehhilfe. Verwenden Sie den Rollator ausschliesslich, um sicherer zu gehen. Verwenden Sie den Rollator nicht als Rollstuhl oder ähnliches.
- Regen, Nässe und Dreck können die Bremsleistung des Rollators negativ beeinträchtigen.
- Fahren Sie schräg an Hindernisse und Schwellen heran. Bugsieren Sie die Räder einzeln darüber.
- Vermeiden Sie ungeeignete Untergründe und Wege. Fahren Sie mit dem Rollator nicht über Kies, Sand oder ähnliche, unebene Untergründe.
- Auf abschüssigen Wegen kann die Rollgeschwindigkeit des Rollators höher werden als Ihre Gehgeschwindigkeit. Es besteht erhöhte Sturzgefahr! Bremsen Sie ausreichend und gehen Sie sehr vorsichtig.

10.2. Richtig mit dem Rollator gehen

⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr!

- Der Rollator muss beim Gehen immer eng am Körper gehalten werden, damit er eine gute Stütze ist und einen sicheren Gang ermöglicht. Ist der Rollator beim Gehen zu weit vom Körper entfernt oder wenn Sie zu gebeugt gehen, kann der Rollator leicht nach vorne weggrollen. Sturzgefahr!
- Gehen Sie immer aufrecht und halten Sie den Blick nach vorne gerichtet.
- Verwenden Sie den Rollator nur, wenn die Griffhöhe für Ihre Körpergrösse richtig eingestellt ist (s. Kap. „Griffhöhe richtig einstellen“).

1. Lassen Sie die Arme locker hängen und umfassen Sie die Griffe **1** ohne grossen Kraftaufwand.
2. Stützen Sie sich beim Gehen auf den Rollator und stabilisieren Sie so ihr Gehen.
3. Gehen Sie aufrecht. Halten Sie den Blick vorwärts gerichtet.



10.3. Bremse benutzen

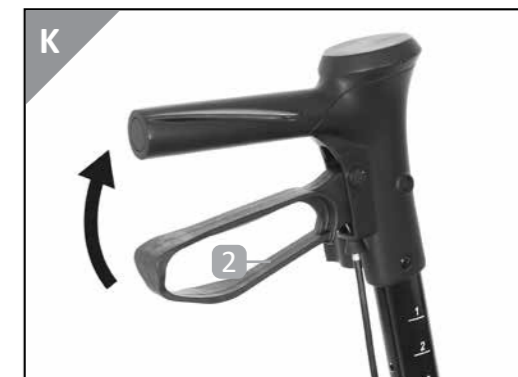
⚠️ WARNUNG! Verletzungsgefahr!

- Betätigen Sie immer beide Handbremshebel gleichzeitig, da jede Bremse nur auf ein Rad wirkt.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Bremsen nicht die Finger quetschen.
- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch die einwandfreie Funktion der Bremsen.

10.3.1. Bremsen während des Gehens

1. Um Ihre Gehgeschwindigkeit zu reduzieren, ziehen Sie beide Handbremshebel **2** leicht nach oben.
2. Ziehen Sie fester, um eine stärkere Bremsleistung zu erzielen.

i Wenn der Rollator ungleichmässig bremst, müssen Sie die Bremsen neu einstellen (s. „Bremsen richtig einstellen“).



10.3.2. Bremsen feststellen und lösen

⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Stellen Sie die Feststellbremse beim Anhalten und Parken immer auf beiden Seiten fest.
1. Drücken Sie beide Handbremshebel **2** so weit herunter, dass die Handbremshebel **2** einrasten. Der Rollator lässt sich jetzt nicht mehr fahren.
 2. Zum Lösen der Feststellbremsen, ziehen Sie die Handbremshebel **2** wieder in die mittlere Stellung.

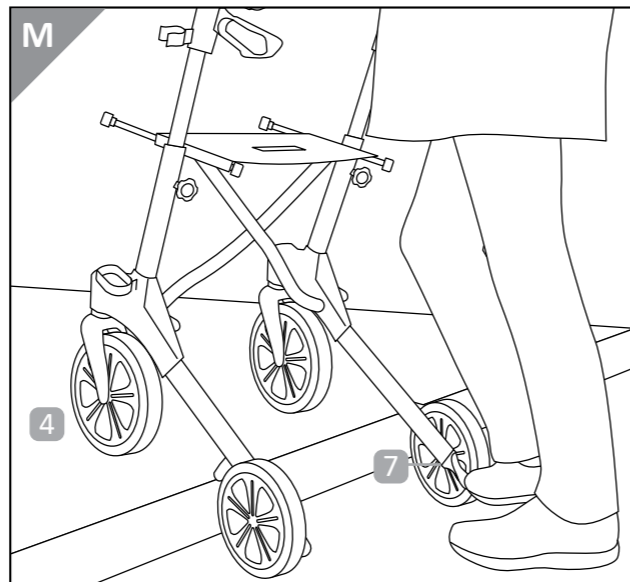


10.4. Hindernisse überwinden

⚠️ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Halten Sie den Rollator beim Überwinden von Hindernissen gut fest.
- Beim Heruntergehen von Bordsteinen ist besondere Vorsicht geboten. Verwenden Sie den Rollator nicht auf Treppen.
- Neigen Sie den Rollator nicht mehr als 5 Grad zur Seite.

1. Treten Sie auf die Ankipphilfe **7** und ziehen Sie den Rollator an beiden Griffen **1** zu sich, um die Vorderräder **4** anzuheben.
2. Fahren Sie Hindernisse schräg an und heben Sie die Vorderräder **4** nacheinander über das Hindernis.



10.5. Sitz richtig benutzen

VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Setzen Sie sich nur dann auf den Rollator, wenn beide Feststellbremsen betätigt sind.
 - Lassen Sie sich nicht schieben, wenn Sie auf dem Rollator sitzen. Schieben Sie keine andere Person, die auf dem Rollator sitzt. Es besteht Sturzgefahr!
 - Setzen Sie sich nicht auf den Rollator, wenn der Untergrund sehr glatt und rutschig ist. Trotz betätigter Feststellbremsen kann der Rollator wegrutschen.
 - Der Sitz darf nur von einer Person gleichzeitig verwendet werden.
 - In den Löchern der Sitzfläche können Sie sich die Finger einklemmen. Seien Sie in der Nähe der Löcher (insbesondere beim Hinsetzen) besonders vorsichtig und stecken Sie Ihre Finger nicht in die Löcher.
1. Stellen Sie beide Feststellbremsen mit den Handbremshebeln **2** fest.
 2. Setzen Sie sich auf die Sitzfläche **3** des Rollators. Achten Sie darauf, dass Sie mit beiden Füßen den Boden berühren. Setzen Sie sich mittig auf die Sitzfläche **3**.



10.6. Tablett benutzen

VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Verwenden Sie das Tablett nur nach korrekter Montage (s. „Tablett richtig anbringen“).
 - Überschreiten Sie nicht die maximale Belastbarkeit des Tablets von 5 kg.
 - Transportieren Sie keine unverpackten Lebensmittel auf dem Tablett.
 - Wenn Sie Gegenstände während des Fahrens auf dem Tablett haben, können diese leicht herunterfallen. Verwenden Sie das Tablett vorsichtig. Transportieren Sie keine grossen, schweren oder scharfen Gegenstände auf dem Tablett.
 - Setzen Sie sich nicht auf die Sitzfläche, wenn das Tablett montiert ist.
1. Legen Sie die Gegenstände die Sie transportieren möchten auf das Tablett **20**.
 2. Verwenden Sie den Rollator wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben. Gehen Sie besonders vorsichtig. Achten Sie insbesondere bei kleineren Hürden auf die Gegenstände auf dem Tablett **20**. Diese können leicht herunterfallen.

11. Rollator zusammenfallen

VORSICHT! Verletzungsgefahr!

- Falten Sie den Rollator vorsichtig zusammen. Es besteht Verletzungsgefahr durch Einklemmen.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr!

- Stellen Sie vor dem Zusammenfallen sicher, dass in der Tragetasche keine Gegenstände sind, die beim Falten kaputt gehen könnten.
1. Ziehen Sie das Zugband des Klappmechanismus' **17** mit etwas Kraft nach oben. Der Rollator faltet sich zusammen.
 2. Lösen Sie die Feststellschrauben der Haltestangen **19** und verschieben Sie die Haltestangen **11** so, dass die Enden der Haltestangen **11** bündig mit den Griffen **1** abschliessen.

⚠ VORSICHT! Verletzungsgefahr!

Die Sitzfläche **3** muss immer genau in den U-förmigen Verstärkungsstangen eingeklemmt sein. Die Sitzfläche **3** darf nicht mit den Haltestangen **11** verschoben werden. Halten Sie die Sitzfläche **3** fest, während Sie die Haltestangen **11** verschieben.

3. Drehen Sie die Feststellschrauben der Haltestangen **19** wieder fest.
4. Sichern Sie den zusammengefalteten Rollator mit dem Sicherungshaken **12**, damit sich dieser nicht versehentlich wieder auseinanderfaltet. Achten Sie darauf, dass der Sicherungshaken **12** richtig einrastet.



Der Sicherungshaken **12** rastet nur am dickeren Ende der Haltestangen **11** korrekt ein.



12. Reinigung

HINWEIS! Beschädigungsgefahr!

- Verwenden Sie keine aggressiven, scheuernden oder lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger.

Reinigen Sie den Rollator mit einem weichen, feuchten Tuch und ggf. etwas mildem Reinigungsmittel. Trocknen Sie den Rollator anschliessend gut ab. Lassen Sie den Rollator nach der Reinigung noch einige Zeit trocknen, damit auch schwierig erreichbare Stellen gründlich trocknen können. Insbesondere die Räder, Griffe und Bremseinrichtungen müssen vollständig trocken sein, bevor Sie den Rollator erneut verwenden.

13. Wartung

Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch die Funktionstüchtigkeit des Rollators. Überprüfen Sie dafür die folgenden Punkte:

- ⇒ Die Bremsen sind einwandfrei funktionsfähig. Die Bremskabel sind frei von Verformungen und Anrissen.
- ⇒ Die Räder sind einwandfrei funktionsfähig. Alle Räder lassen sich ordnungsgemäss drehen und die Vorderräder lassen sich schwenken. Die Reifen weisen keine starken Abnutzungsspuren auf.
- ⇒ Alle Schraubverbindungen sitzen fest.
- ⇒ Der gesamte Rollator ist frei von Beschädigungen, Anrissen und groben Verschmutzungen.
- ⇒ Die Arretierung des Rollators unter der Sitzfläche ist frei von Beschädigungen und Verschmutzungen. Die Arretierung funktioniert einwandfrei.

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr!

Verwenden Sie den Rollator nicht, wenn die Funktionstüchtigkeit des Rollators nicht oder nur eingeschränkt gewährleistet ist. Auch kleinere Beschädigungen oder Verschmutzungen (z. B. an der Arretierung des Rollators) können zu Verletzungen und Unfällen führen.

14. Aufbewahrung

⚠ WARNUNG! Verletzungsgefahr!

Wenn Sie den Rollator längere Zeit nicht verwenden, sichern Sie den Rollator mit der Feststellbremse gegen Wegrollen und stellen Sie den Rollator nur dort ab, wo niemand über diesen fallen kann.

Wenn Sie den Rollator für längere Zeit nicht verwenden, reinigen Sie den Rollator (s. „Reinigung“). Sichern Sie den Rollator durch Feststellen der Bremse gegen Wegrollen. Bewahren Sie den Rollator an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf. Schützen Sie den Rollator vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung. Bewahren Sie den Rollator für Kinder unzugänglich auf.

HINWEIS! Beschädigungsgefahr!

Lassen Sie den Rollator nie über einen längeren Zeitraum draussen stehen und setzen Sie den Rollator keinen schlechten Witterungsbedingungen aus. Es können Schäden am Rollator entstehen.

15. Transport

Falten Sie den Rollator für den Transport zusammen (s. „Rollator zusammenfalten“). Achten Sie darauf, dass der Rollator während des Transports ordnungsgemäss gesichert ist. Treffen Sie ggf. zusätzliche Vorkehrungen zur Transportsicherung.

16. Entsorgungshinweise

Der Rollator sowie sämtliche Verpackungsbestandteile können über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb bzw. über die kommunale, hierfür zuständige Einrichtung gemäss geltender Vorschriften entsorgt werden. Die Mitarbeitenden Ihrer Entsorgungseinrichtung informieren Sie auf Anfrage gerne über Möglichkeiten der korrekten und umweltgerechten Entsorgung. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoffsammlung.

17. Technische Daten

Artikelnummer: 825778

Modellnummer: ANS-18-122-A

Rollator:

Maximales Benutzergewicht Rollator: 150 kg

Maximale Belastbarkeit Tragetasche: 5 kg

Maximale Belastbarkeit Tablett: 5 kg

Faltmass (L x B x H): ca. 725 x 260 x 835 mm

Aufstellmass (L x B x H): ca. 735 x 630 x 830 - 980 mm

Masse Sitzfläche (L x B): ca. 400 x 200 mm

Sitzhöhe: ca. 650 mm

Griffhöhe: einstellbar von ca. 795 mm bis ca. 945 mm

Gewicht des Rollators (ohne Zubehör): 8,1 kg

Transport- und Lagertemperatur: 0-40 °C

Table des matières

1. Généralités	25
2. Symboles utilisés.....	25
3. Utilisation conforme.....	26
4. Consignes de sécurité.....	27
5. Contenu de la livraison.....	29
6. Vérification du contenu de la livraison	29
7. Description des pièces.....	30
8. Première mise en service	32
8.1. Déployer le déambulateur	32
8.2. Monter les accessoires.....	32
8.2.1. Monter la sonnette	32
8.2.2. Monter la sacoche de transport.....	33
8.2.3. Monter correctement la tablette	34
8.2.4. Monter le support de canne	35
9. Réglages	36
9.1. Régler correctement la hauteur de poignée.....	36
9.2. Régler correctement les freins	37
10. Utilisation	37
10.1. Remarques générales sur l'utilisation	37
10.2. Marcher correctement avec le déambulateur	38
10.3. Utiliser les freins.....	39
10.3.1. Freiner en marchant.....	39
10.3.2. Serrer et desserrer le frein	39
10.4. Franchir les obstacles.....	39
10.5. Utiliser le siège correctement.....	40
10.6. Utiliser la tablette	40
11. Replier le déambulateur.....	41
12. Nettoyage.....	42
13. Entretien.....	43
14. Rangement	43
15. Transport.....	43
16. Consignes de recyclage.....	44
17. Données techniques.....	44

1. Généralités



Veillez lire attentivement la notice d'utilisation, notamment les consignes de sécurité, avant la première utilisation et utiliser le déambulateur uniquement de la manière décrite dans cette notice d'utilisation. Le non-respect des consignes suivantes peut occasionner des blessures graves. La notice d'utilisation fait partie intégrante du déambulateur. Veuillez conserver cette notice d'utilisation afin de pouvoir la consulter ultérieurement et la joindre au déambulateur si vous remettez celui-ci à un autre utilisateur.

En cas de questions générales relatives au déambulateur ou de difficultés pour lire cette notice d'utilisation, veuillez vous adresser à notre service client. Ce mode d'emploi peut aussi être demandé sous forme de fichier PDF ou en caractères plus grands auprès de notre service client.

2. Symboles utilisés

Les symboles et mentions d'avertissement suivants sont utilisés dans cette notice d'utilisation, sur le déambulateur ou sur l'emballage.



Lire le mode d'emploi avant utilisation!



Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un niveau de risque moyen qui, si on ne l'évite pas, peut entraîner la mort ou une blessure grave.



Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un niveau de risque faible, qui, si on ne l'évite pas, peut entraîner une blessure légère ou modérée.

AVIS!

Ce mot signalétique met en garde contre d'éventuels dommages matériels.



Ce symbole renvoie à des informations complémentaires et des conseils utiles.













Ce produit est conforme au règlement (UE) 2017/745 relatif aux dispositifs médicaux. Vous pouvez obtenir la déclaration de conformité dans son intégralité en vous adressant à notre service client.



Largeur du déambulateur en mm



Réglage de la hauteur de poignée du déambulateur en mm

	Fabricant
	Date de fabrication
	Adapté à une utilisation à l'intérieur comme à l'extérieur
	Poids maximum de l'utilisateur du déambulateur: 150 kg.
	Capacité de charge maximale de la sacoche de transport: 5 kg.
	Capacité de charge maximale de la tablette: 5 kg.
	TÜV SÜD atteste avec la marque de certification «sécurité vérifiée, production contrôlée», que les produits sont conformes aux normes nationales et internationales. Vous trouverez de plus amples informations sur: http://www.tuev-sued.de/ps-zert
	Ce symbole désigne les dispositifs médicaux.
	Numéro de lot
	Le nom et l'adresse de l'établissement enregistré du mandataire

3. Utilisation conforme

Le déambulateur est exclusivement destiné à être utilisé comme une aide à la marche pour les personnes à mobilité réduite. Il doit être un soutien à la marche pour les personnes ayant des problèmes d'équilibre et limités dans leur mobilité. Le déambulateur n'est pas adapté à des terrains accidentés ou escarpés. Le déambulateur est destiné à un usage privé et ne doit pas être utilisé dans le domaine commercial.

Le déambulateur est un dispositif médical conforme au règlement (UE) 2017/745 relatif aux dispositifs médicaux. Ce n'est pas un jouet pour les enfants!

Les charges maximales autorisées du déambulateur et des accessoires ne doivent pas être dépassées.

Utilisez le déambulateur uniquement de la manière décrite dans cette notice d'utilisation. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage prévu et peut provoquer des dommages matériels, voire corporels. Le fabricant ou commerçant décline toute responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme ou incorrecte.

La durée de vie prévue du déambulateur, dans des conditions conformes à l'usage prévu et en respectant toutes les consignes de sécurité, d'entretien et de maintenance conformément à cette notice d'utilisation, est de 5 ans. Dans la mesure où après cette période, le déambulateur est en bon état, on peut continuer à l'utiliser.

4. Consignes de sécurité

Tous les incidents graves liés au produit doivent être signalés au fabricant et à l'autorité compétente.



Dangers pour les enfants et les personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites (p. ex.: les personnes partiellement handicapées, les personnes âgées avec des capacités physiques et mentales limitées) ou un manque d'expérience et de connaissances (par ex.: les enfants plus âgés).

- Les personnes ayant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou manquant d'expérience et de connaissances ne sont autorisées à utiliser le déambulateur que sous surveillance et seulement si elles sont informées de la façon dont on peut s'en servir en toute sécurité. Ces personnes doivent être en mesure de comprendre les dangers résultant de l'utilisation du déambulateur.
- Tenez les enfants à l'écart du déambulateur. Les enfants pourraient basculer avec le déambulateur et se blesser.



Risque de blessure!

Toute manipulation non conforme du déambulateur peut occasionner des blessures graves. Veuillez impérativement respecter les consignes de sécurité suivantes:

- N'utilisez pas le déambulateur lorsque vous êtes sous l'empire de produits qui influent sur vos capacités mentales et physiques (par ex. les médicaments ou l'alcool).
- Ne vous déplacez avec le déambulateur que sur un terrain plat et horizontal. N'utilisez pas le déambulateur sur le gravier ou le sable ou d'autres terrains instables et irréguliers. N'utilisez pas le déambulateur par mauvais temps et n'allez jamais avec le déambulateur sur des terrains très humides, glissants ou gelés (par ex. glace et neige).
- Le déambulateur est adapté à un usage à l'intérieur comme à l'extérieur. Néanmoins, n'utilisez pas le déambulateur par des températures très basses ou très élevées. Les surfaces du déambulateur peuvent atteindre la température correspondante. C'est pourquoi il ne faut jamais emporter avec soi le déambulateur dans un sauna ou un hammam.
- Ne vous déplacez pas avec le déambulateur dans l'obscurité ou dans de mauvaises conditions de sécurité.
- Évitez de rouler avec le déambulateur sur les plaques d'égouts, caillebotis, cavités et autres reliefs analogues. Les pneus peuvent se coincer dans les irrégularités.
- Ne vous déplacez avec le déambulateur que sur un trottoir. N'utilisez la chaussée que pour traverser. Portez toujours des vêtements clairs et des réflecteurs supplémentaires sur le corps.

- Ne dépassez jamais la capacité de charge maximale du déambulateur. Le poids maximal de l'utilisateur du déambulateur est de 150 kg. La capacité de charge maximale pour la tablette et la sacoche de transport est respectivement de 5 kg.
- N'utilisez jamais le déambulateur en tant que fauteuil roulant ou moyen de transport de personnes. Ne poussez pas le déambulateur si une personne est assise dessus.
- N'utilisez jamais le déambulateur dans des escaliers, escaliers roulants ou sur des tapis roulants.
- Rangez toujours les affaires dans la sacoche de transport fournie. La sacoche de transport doit être correctement installée. N'accrochez pas de sachet ou de sac au déambulateur et ne transportez pas d'objets posés en vrac sur le déambulateur (par ex. sur la tablette), sur de longs trajets.
- N'apportez aucune modification au déambulateur. Ne modifiez pas, en particulier, les éléments mobiles du déambulateur. L'utilisation en toute sécurité du déambulateur ne serait alors plus assurée. Vous pourriez en outre subir un écrasement ou un pincement.
- Lorsque vous vous asseyez sur le déambulateur ou que vous l'arrêtez, les deux freins parking doivent être serrés. On ne peut s'asseoir sur le déambulateur que pendant une courte durée et il n'est en aucun cas adapté pour servir de siège sur une longue durée.
- N'utilisez les aides pour se lever que lorsque les deux freins sont bien serrés.
- N'utilisez jamais le déambulateur comme un marchepied ou une échelle. Ne vous appuyez jamais sur le déambulateur.
- Dans les trous du siège et dans les trous du support de canne, vous pouvez vous pincer les doigts. À proximité des trous, soyez très prudent-e (en particulier lorsque vous vous asseyez) et n'insérez pas vos doigts dans les trous.
- Veillez à ce que les câbles de frein ne puissent pas parvenir pas dans les roues.

⚠ AVERTISSEMENT! Risque de brûlure!

- N'exposez pas le déambulateur à un rayonnement solaire direct ou à une source de chaleur analogue. Ne placez pas le déambulateur devant un feu ouvert. Les différents éléments du déambulateur peuvent devenir brûlants.
- Il existe un risque d'incendie pour certaines pièces en plastique du déambulateur en cas d'exposition à des flammes. Tenez le déambulateur à l'écart des flammes, des flammes nues et des étincelles. Tenez le déambulateur éloigné des allumettes enflammées, des briquets, des cigarettes et autres accessoires pour fumeurs. Tenez compte du fait que les personnes à mobilité réduite sont exposées à un risque plus élevé en cas d'incendie.

AVIS! Risque d'endommagement!

- Protégez le déambulateur du rayonnement solaire direct et d'autres sources de chaleur. Les pièces du déambulateur peuvent se décolorer et se détériorer avec le temps.

5. Contenu de la livraison

- Déambulateur, 1 x
- Sacoche de transport, 1 x
- Sonnette, 1 x
- Tablette, 1 x
- Bague de serrage du support de canne, 1 x
- Appui du support de canne, 1 x
- Notice d'utilisation, 1 x

6. Vérification du contenu de la livraison

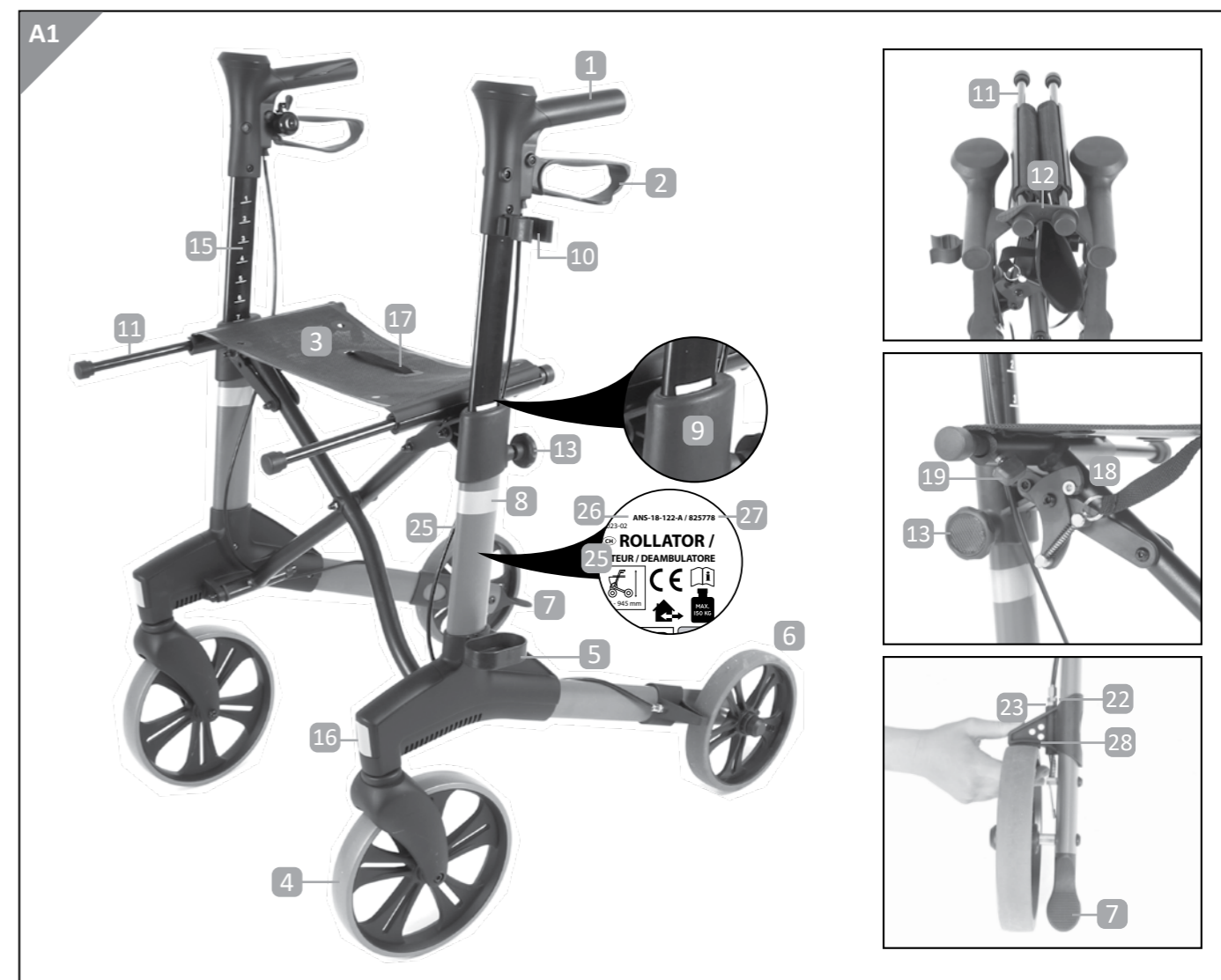
AVIS! Risque d'endommagement!

Si vous ouvrez l'emballage à l'aide d'un couteau aiguisé ou d'autres objets pointus sans faire attention, vous risquez d'endommager le déambulateur ou les accessoires. Ouvrez l'emballage avec précaution.

Vérifiez que le contenu de la livraison est complet et que le déambulateur et ses accessoires ne sont pas endommagés. Si c'est le cas, n'utilisez pas le déambulateur. Adressez-vous au fabricant à l'aide de l'adresse du service client indiquée sur la carte de garantie.

7. Description des pièces

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 1 | Poignée | 14 | Câble de frein |
| 2 | Levier de frein à main | 15 | Marquages du réglage de la hauteur de poignée |
| 3 | Assise | 16 | Bandes réfléchissantes |
| 4 | Roues avant | 17 | Cordon du mécanisme de pliage |
| 5 | Appui du support de canne | 18 | Verrouillage du mécanisme de pliage |
| 6 | Roues arrière | 19 | Vis de blocage des barres d'appui |
| 7 | Aide au basculement | 20 | Tablette |
| 8 | Bandes réfléchissantes | 21 | Sacoche de transport |
| 9 | Limitation en hauteur du réglage de la hauteur de poignée | 22 | Sonnette |
| 10 | Bague de serrage du support de canne | 23 | Écrou inférieur |
| 11 | Barres d'appui | 24 | Écrou supérieur |
| 12 | Crochet de sécurité | 25 | Plaque signalétique |
| 13 | Vis de blocage du réglage de la hauteur de poignée | 26 | Numéro de modèle |
| | | 27 | N° d'article |
| | | 28 | Patin de frein |

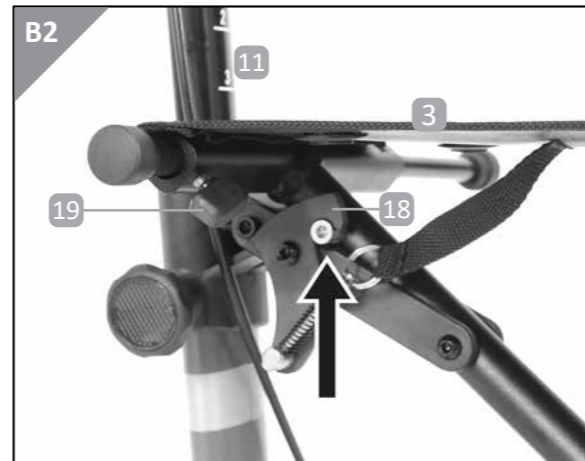
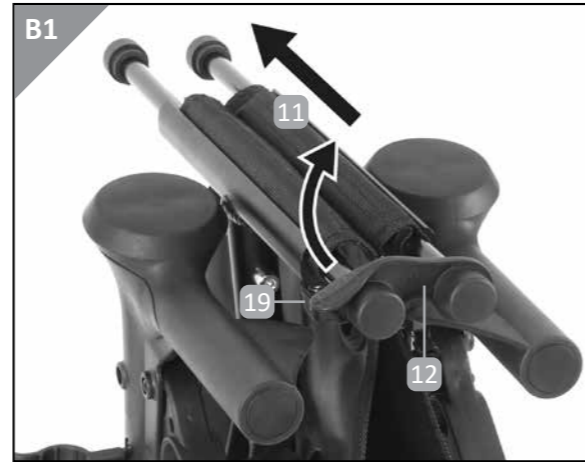


8. Première mise en service

Le déambulateur est livré replié, accessoires non montés. Avant d'utiliser le déambulateur pour la première fois, vous devez suivre les étapes suivantes:

8.1. Déployer le déambulateur

1. Couper et retirer la sangle en plastique qui est enroulée autour des entretoises de roue arrière.
2. Ouvrez le crochet de sécurité 12 qui maintient ensemble les barres d'appui 11.
3. Desserrez les vis de blocage des barres d'appui 19, jusqu'à ce que les barres d'appui 11 puissent se déplacer.
4. Glissez les barres d'appui 11 vers l'avant, jusqu'à ce que les extrémités des barres d'appui touchent le siège et que les barres d'appui ne puissent pas glisser plus vers l'avant. Pendant ce temps, veuillez tenir impérativement le siège 3 fermement.



⚠ ATTENTION! Risque de blessure!

Le siège 3 doit toujours être bloqué avec précision dans les barres de renforcement en forme de U. L'assise 3 ne doit pas se déplacer avec les barres d'appui 11.

5. Serrez les vis de blocage des barres d'appui 19 jusqu'à ce que les barres d'appui 11 ne puissent plus se déplacer.
6. Déployez le déambulateur, jusqu'à ce que l'assise 3 soit tendue. Le verrouillage du mécanisme de pliage 18 doit être enclenché.

La hauteur de poignée est réglée à la position la plus basse à la livraison. Réglez la hauteur de poignée à votre taille (voir chapitre «Régler correctement la hauteur de poignée»).

8.2. Monter les accessoires

Les accessoires peuvent être montés en fonction des besoins et ne doivent pas tous être montés.

8.2.1. Monter la sonnette

Montez la sonnette sur la poignée gauche ou droite du déambulateur. Pour le montage de la sonnette, choisissez la poignée droite ou gauche selon que vous êtes gaucher ou droitier. Veillez à ce que le levier de sonnette soit tourné vers le haut afin que vous puissiez faire fonctionner la sonnette avec le pouce.

1. Montez la sonnette 22 avec les broches de montage dans l'ouverture sur le levier de frein 2 de telle sorte à ce qu'elle s'enclenche. Veillez à ce qu'elle soit bien fixée.



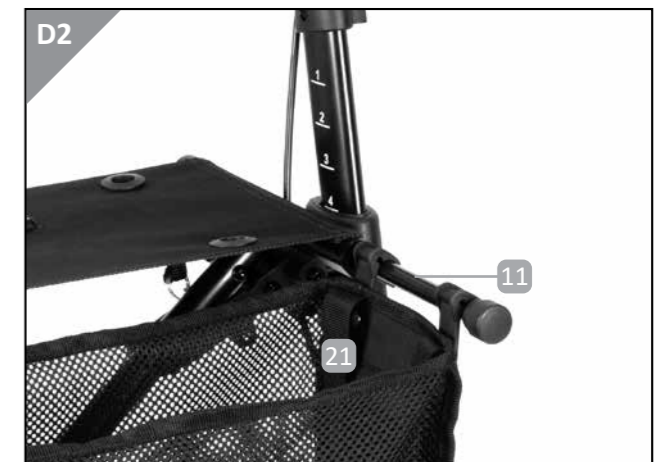
8.2.2. Monter la sacoche de transport

La sacoche de transport 21 est accrochée sur les deux barres d'appui 11.

1. Le déambulateur doit être correctement déployé (voir chapitre «Déployer le déambulateur»).
2. Accrochez la sacoche de transport 21 avec les quatre crochets aux parties libres à l'avant des barres d'appui 11. Les quatre crochets doivent s'enclencher.

⚠ ATTENTION! Risque de blessure!

- Transportez exclusivement de petits objets dans la sacoche de transport, qui peuvent entrer complètement dans la sacoche de transport.
- Ne transportez pas de denrées alimentaires non emballées dans la sacoche de transport.
- Ne dépassez jamais la capacité de charge maximale de la sacoche de transport fixée à 5 kg!

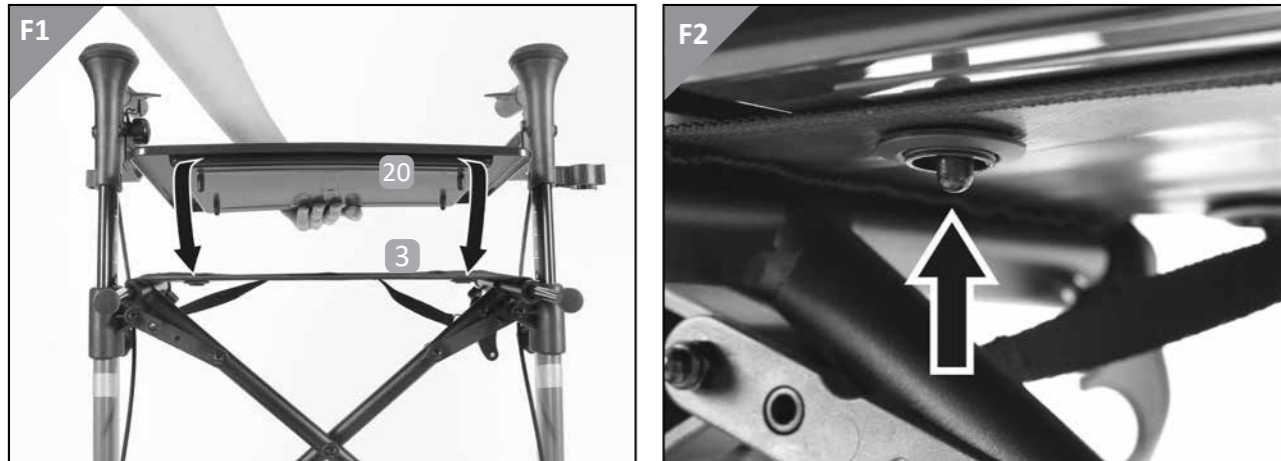


8.2.3. Monter correctement la tablette

⚠ ATTENTION! Risque de blessure!

- Ne dépassez jamais la capacité de charge maximale de la tablette fixée à 5 kg.
- Ne transportez pas de denrées alimentaires non emballées sur la tablette.
- Ne transportez pas de gros objets fragiles ou coupants sur la tablette. En vous déplaçant, ils peuvent facilement tomber et vous blesser.
- Ne transportez pas d'objets ou de liquides chauds sur la tablette.
- Ne vous asseyez pas sur le siège lorsque la tablette est montée.

1. Placez la tablette **20** sur le siège **3** de telle sorte que les ergots sur la face inférieure de la tablette puissent entrer dans les trous du siège **3**. Les ergots doivent tous dépasser visiblement des trous sur la face inférieure.

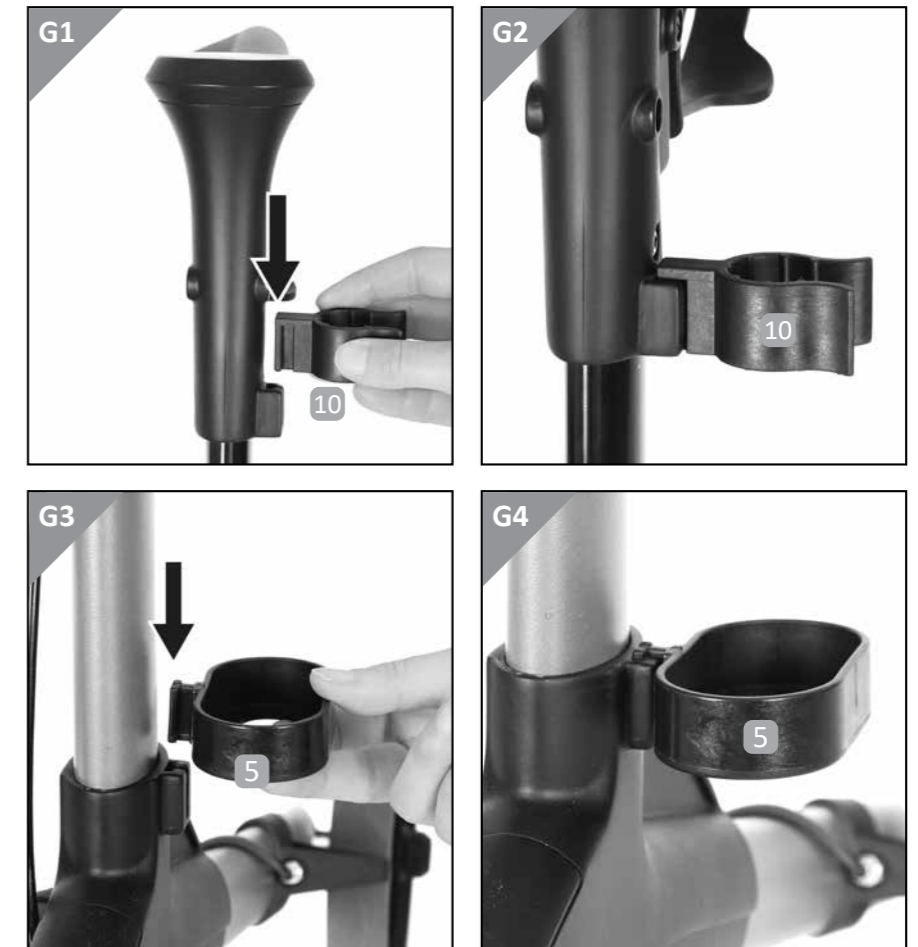


8.2.4. Monter le support de canne

Le déambulateur offre la possibilité de fixer une canne sur le côté droit ou gauche.

1. Faites glisser l'anneau de serrage du support de canne **10** dans le rail prévu à cet effet.
2. Faites glisser l'appui du support de canne **5** dans le rail prévu à cet effet sur le même côté du déambulateur.

Vous pouvez maintenant caler une canne dans l'anneau de serrage du support de canne **10**. La canne doit être soutenue par l'appui du support de canne **5**.



⚠ ATTENTION! Risque de blessure!

- Dans les trous du support de canne, vous pouvez vous coincer les doigts. À proximité des trous, soyez particulièrement prudent(e) et n'insérez pas vos doigts dans les trous.

9. Réglages

Afin de pouvoir utiliser le déambulateur en toute sécurité, vous devez procéder à quelques réglages et les vérifier régulièrement.

9.1. Régler correctement la hauteur de poignée



Pour déterminer la bonne hauteur des poignées, tenez-vous droit et laissez pendre vos bras sagement. Dans cette position, vous devez pouvoir saisir les poignées en toute décontraction. Les poignées peuvent être réglées sur sept hauteurs différentes. Elles sont marquées sur la face interne. Le réglage le plus haut possible est au niveau 7. Il est représenté sur la face externe par une marque blanche.



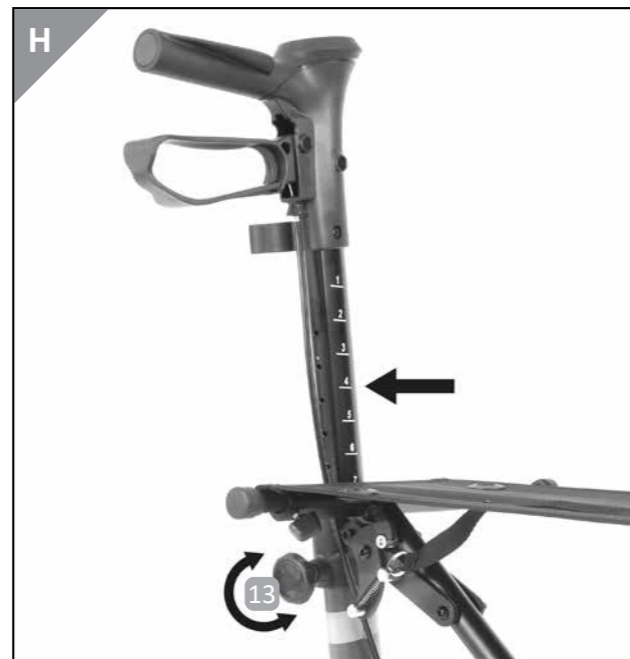
AVERTISSEMENT! Risque de blessure!

- N'utilisez le déambulateur qu'avec une hauteur de poignée correctement réglée sur la taille de votre corps. Seule une hauteur de poignée correctement réglée vous permettra d'éviter les déséquilibres du poids du corps et les blessures.
- Les poignées doivent être réglées des deux côtés à la même hauteur.
- Les poignées ne peuvent être réglées que sur les 7 niveaux marqués. Ne réglez pas la hauteur des poignées sur des niveaux intermédiaires. Sinon, les vis de blocage ne correspondent plus aux trous pré-perçés et une utilisation du déambulateur en toute sécurité n'est pas possible.

AVIS!

Risque d'endommagement!

- Ne serrez pas les vis de blocage pour régler la hauteur de poignée au-delà du marquage rouge.
- Le réglage en hauteur le plus haut est au niveau 7. Ne relevez pas les poignées au-delà du niveau 7 et ne réglez pas les poignées au-delà du niveau 7.



1. Desserrez les vis de blocage pour régler la hauteur des poignées 13.
2. Tirez les poignées 1 à la hauteur souhaitée. À chaque niveau possible, le réglage en hauteur s'enclenche légèrement. Le marquage des hauteurs sur la face interne marque le niveau correspondant.
3. Serrez les vis de blocage pour régler la hauteur des poignées 13.

9.2. Régler correctement les freins

Au moment de l'achat du déambulateur, les freins sont correctement réglés. En raison de l'usure des roues et de l'usure normale, les freins doivent être resserrés après quelque temps. Vous vous en rendez compte lorsque la puissance de freinage diminue ou que le déambulateur freine de manière irrégulière.



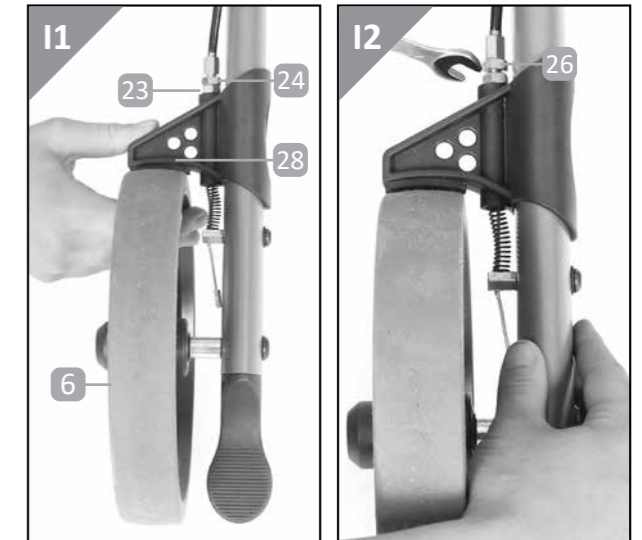
AVERTISSEMENT! Risque de blessure!

- Des freins mal réglés peuvent occasionner des chutes et des blessures graves.
- N'utilisez le déambulateur que si les freins sont correctement réglés. Vérifiez avant chaque utilisation, que les freins freinent suffisamment.
- N'utilisez plus le déambulateur lorsque vous ne pouvez plus régler les freins correctement (par ex. parce que les roues sont trop usées).



Pour le bon réglage des freins, vous avez besoin de deux clés plates de 10 mm.

1. Tirez le patin de frein 28 en direction de l'extérieur de la roue 6, de telle sorte que l'écrou inférieur 23 soit délogé.
2. Desserrez les deux écrous 23 / 24 à l'aide des deux clés plates en opposition, jusqu'à obtenir quelques millimètres d'écart entre les écrous.
3. Placez l'écrou inférieur 23 dans la position souhaitée. Si vous continuez à tourner l'écrou inférieur 23 en direction de la roue arrière 6, l'écart entre le patin de frein 28 et la roue arrière 6 diminue. La force de freinage augmente. Lorsque vous avez réglé l'écrou inférieur 23 dans la position souhaitée, laissez le patin 28 glisser pour revenir au-dessus de l'écrou inférieur 23.
4. Vérifiez l'efficacité du freinage. Actionnez aussi le frein de stationnement et vérifiez qu'il suffit d'une légère pression pour l'actionner. Si l'efficacité du freinage n'est pas satisfaisante, répétez l'opération.
5. Si les freins sont correctement réglés, serrez l'écrou supérieur 24 contre l'écrou inférieur 23. Vérifiez de nouveau l'efficacité du freinage.



10. Utilisation

10.1. Remarques générales sur l'utilisation



ATTENTION! Risque de blessure!

- Veuillez impérativement respecter les consignes de sécurité suivantes relatives à l'utilisation du déambulateur: Ces remarques, consignes de sécurité et conseils pour une utilisation appropriée doivent être absolument respectés pour une utilisation en toute sécurité!

- Contrôlez régulièrement l'état du déambulateur. N'utilisez pas le déambulateur si vous constatez des dommages extérieurs.
- Avant utilisation, vérifiez que toutes les vis sont bien serrées.
- Avant utilisation, assurez-vous toujours que les freins fonctionnent parfaitement.
- Le déambulateur est une aide à la marche. Utilisez le déambulateur exclusivement pour marcher avec plus d'assurance. N'utilisez jamais le déambulateur en tant que fauteuil roulant ou autre.
- Pluie, humidité et salissures peuvent avoir un effet négatif sur l'efficacité du freinage du déambulateur.
- Franchissez les obstacles et les seuils de biais. Faites passer les roues les unes après les autres.
- Évitez les sols et chemins non appropriés. Ne roulez pas avec le déambulateur sur les graviers, le sable et autres sols irréguliers similaires.
- Sur des chemins en pente, la vitesse de roulage du déambulateur peut être supérieure à la vitesse de la marche. Il existe un risque accru de chute! Freinez suffisamment et marchez très prudemment.

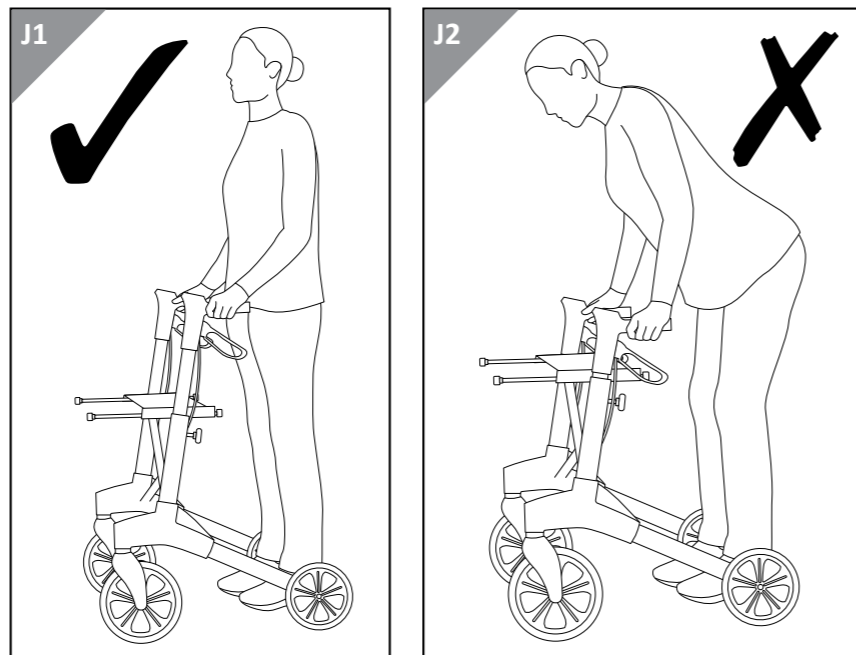
10.2. Marcher correctement avec le déambulateur

AVERTISSEMENT! Risque de blessure!

- Le déambulateur doit toujours être maintenu près du corps en marchant, afin qu'il constitue un bon appui et qu'il permette une marche sûre. Si le déambulateur est tenu trop éloigné du corps en marchant ou si on marche trop courbé, le déambulateur peut facilement partir en roulant vers l'avant. Risque de chute!
- Marchez toujours en vous tenant droit et portez le regard devant vous.

- N'utilisez le déambulateur que si la hauteur de poignée est correctement réglée par rapport à votre taille corporelle (Cf. chap. «Régler correctement la hauteur de poignée»).

1. Laissez vos bras pendre doucement et saisissez les poignées 1 sans grand effort.
2. Quand vous marchez, appuyez-vous sur le déambulateur et stabilisez ainsi votre marche.
3. Marchez en vous tenant droit. Portez le regard devant vous.



10.3. Utiliser les freins

AVERTISSEMENT! Risque de blessure!

- Actionnez toujours les deux leviers de frein en même temps car chacun des freins n'agit que sur une seule roue.
- Prenez garde de ne pas vous pincer les doigts en freinant.
- Avant toute utilisation, veuillez vérifier le parfait fonctionnement des freins.

10.3.1. Freiner en marchant

1. Afin de réduire votre vitesse de marche, tirez légèrement vers le haut les deux leviers de frein à main 2.
2. Tirez plus fermement si vous voulez freiner plus fortement.

i Si le déambulateur freine de manière irrégulière, vous devez régler de nouveau les freins. (Cf. «Régler correctement les freins»).



10.3.2. Serrer et desserrer les freins

ATTENTION! Risque de blessure!

- Réglez le frein de stationnement à l'arrêt et toujours sur les deux côtés.
1. Appuyez sur les deux leviers de frein 2 vers le bas, jusqu'à ce que les leviers de frein à main 2 s'enclenchent. Ainsi, le déambulateur ne peut plus avancer.
 2. Pour desserrer les freins de stationnement, ramenez les leviers de frein à main 2 en position médiane.

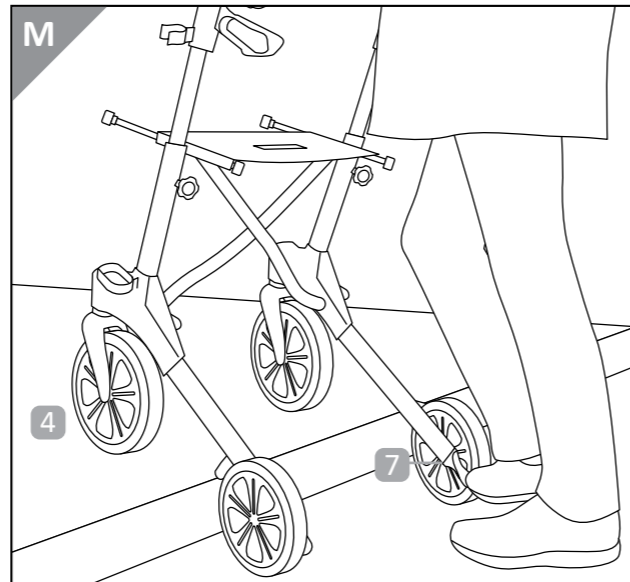


10.4. Franchir les obstacles

ATTENTION! Risque de blessure!

- Tenez bien le déambulateur lorsque vous franchissez des obstacles.
- Faites particulièrement attention aux bordures lorsque vous descendez du trottoir. N'utilisez pas le déambulateur dans les escaliers.
- N'inclinez pas le déambulateur de plus de 5 degrés sur le côté.

1. Appuyez sur la pédale d'aide au basculement **7** et tirez le déambulateur vers vous par les deux poignées **1**, afin de relever les roues avant **4**.
2. Franchissez les obstacles en biais et soulevez les roues avant **4** les unes après les autres au-dessus de l'obstacle.



10.5. Utiliser le siège correctement

ATTENTION! Risque de blessure!

- Ne vous asseyez sur le déambulateur que lorsque les deux freins de stationnement ont été actionnés.
 - Ne vous faites pas pousser lorsque vous êtes assis(e) sur le déambulateur. Ne poussez aucune autre personne assise sur le déambulateur. Il existe un risque de chute!
 - Ne vous asseyez pas sur le déambulateur lorsque le sol est très lisse et glissant. Même si les freins de stationnement sont actionnés, le déambulateur peut dérapier.
 - Le siège ne peut être utilisé que par une seule personne à la fois.
 - Dans les trous de l'assise, vous pouvez vous coincer les doigts. À proximité des trous, (en particulier au moment de vous asseoir), soyez particulièrement prudent(e) et n'insérez pas vos doigts dans les trous.
1. Serrez les deux freins de stationnement avec les leviers de frein à main **2**.
 2. Asseyez-vous sur le siège **3** du déambulateur. Veillez à ce que vos deux pieds touchent le sol. Asseyez-vous au milieu du siège **3**.



10.6. Utiliser la tablette

ATTENTION! Risque de blessure!

- N'utilisez la tablette qu'après un montage correct (Cf. «Monter correctement la tablette»).
 - Ne dépassez jamais la capacité de charge maximale de la tablette fixée à 5 kg.
 - Ne transportez pas de denrées alimentaires non emballées sur la tablette.
 - Lorsque vous transportez des objets sur la tablette en marchant, ils peuvent facilement tomber. Utilisez la tablette avec prudence. Ne transportez pas de gros objets lourds ou coupants sur la tablette.
 - Ne vous asseyez pas sur le siège lorsque la tablette est montée.
1. Posez les objets que vous voulez transporter sur la tablette **20**.
 2. Utilisez le déambulateur uniquement de la manière décrite dans ce mode d'emploi. Marchez avec précaution. En cas de petits obstacles en particulier, surveillez les objets sur la tablette **20**. Ils peuvent facilement tomber.

11. Replier le déambulateur

ATTENTION! Risque de blessure!

- Repliez le déambulateur avec précaution. Il existe un risque de blessure par pincement.

AVIS! Risque d'endommagement!

- Avant de replier le déambulateur, assurez-vous que la sacoche de transport ne contient pas d'objets susceptibles de se briser lors du pliage.
1. Tirez le cordon du mécanisme de pliage **17** un peu énergiquement vers le haut. Le déambulateur se replie.
 2. Desserrez les vis de blocage des barres d'appui **19** et poussez les barres d'appui **11** de telle sorte que les extrémités des barres d'appui **11** affleurent avec les poignées **1**.

⚠ ATTENTION! Risque de blessure!

Le siège **3** doit toujours être bloqué avec précision dans les barres de renforcement en forme de U. L'assise **3** ne doit pas se déplacer avec les barres d'appui **11**. Maintenez l'assise **3** lorsque vous repoussez les barres d'appui **11**.

3. Serrez de nouveau les vis de blocage des barres d'appui **19**.
4. Sécurisez la position repliée du déambulateur avec le crochet de sécurité **12**, afin qu'il ne se déploie pas à nouveau de manière accidentelle. Veillez à ce que le crochet de sécurité **12** s'enclenche bien.



Le crochet de sécurité **12** n'est correctement enclenché qu'à l'extrémité plus épaisse des barres d'appui **11**.

**12. Nettoyage****AVIS! Risque d'endommagement!**

- N'utilisez pas de nettoyants agressifs, abrasifs ou contenant des solvants.
- N'utilisez pas de nettoyeur haute pression.

Nettoyez le déambulateur avec un chiffon doux, humidifié et éventuellement un détergent doux. Ensuite séchez bien le déambulateur.

Après le nettoyage, laissez sécher le déambulateur encore quelque temps, afin que les endroits difficiles à atteindre puissent sécher complètement. Les roues, les poignées et les dispositifs de freinage en particulier, doivent être complètement secs avant toute nouvelle utilisation du déambulateur.

13. Entretien

Avant toute utilisation, veuillez vérifier le bon fonctionnement du déambulateur. Veuillez vérifier les points suivants:

- ⇒ Les freins sont en parfait état de fonctionnement. Les câbles de frein sont exempts de déformations et fissures.
- ⇒ Les roues sont en parfait état de fonctionnement. Toutes les roues tournent correctement et les roues avant pivotent. Les pneus ne présentent pas de marques d'usure sévères.
- ⇒ Tous les raccords vissés sont serrés.
- ⇒ L'ensemble du déambulateur est exempt de dommages, fissures et grosses salissures.
- ⇒ Le verrouillage du déambulateur sous l'assise est exempt de dommages et salissures. Le verrouillage est en parfait état de fonctionnement.

⚠ AVERTISSEMENT! Risque de blessure!

N'utilisez pas le déambulateur si son bon fonctionnement n'est pas totalement ou n'est que partiellement garanti. De petits dégâts ou des salissures (par ex. au niveau du verrouillage du déambulateur) peuvent causer des blessures et des accidents.

14. Rangement**⚠ AVERTISSEMENT! Risque de blessure!**

Si vous n'utilisez pas le déambulateur pendant un certain temps, sécurisez le déambulateur avec le frein de stationnement pour l'empêcher de rouler et stationnez-le dans un endroit où personne ne pourra chuter dessus.

Si vous n'utilisez pas le déambulateur pendant un certain temps, nettoyez-le (Cf. «Nettoyage»). Sécurisez le déambulateur en serrant le frein pour l'empêcher de rouler. Rangez le déambulateur dans un endroit sec et bien ventilé. Protégez le déambulateur du gel et du rayonnement solaire direct. Tenez le déambulateur hors de portée des enfants.

AVIS! Risque d'endommagement!

Ne laissez jamais le déambulateur pendant une durée prolongée à l'extérieur et n'exposez pas le déambulateur à de mauvaises conditions météorologiques. Cela pourrait provoquer des dégâts sur le déambulateur.

15. Transport

Repliez le déambulateur pour le transport (Cf. «Replier le déambulateur»). Veillez à ce que le déambulateur soit parfaitement arrimé pendant le transport. Prenez éventuellement des mesures supplémentaires de sécurisation du transport.

16. Consignes de recyclage

Le recyclage du déambulateur ainsi que de tous les éléments composant l'emballage peut être effectué par une déchèterie agréée ou par l'organisme compétent conformément aux dispositions en vigueur. Les employés de votre déchèterie vous informeront volontiers sur la manière de recycler correctement et écologiquement. Portez le carton et le papier à la collecte des vieux papiers et les films à celle des matières recyclables.

17. Données techniques

N° d'article: 825778

Numéro de modèle : ANS-18-122-A

Déambulateur:

Poids maximum de l'utilisateur du déambulateur: 150 kg

Capacité de charge maximale de la sacoche de transport: 5 kg

Capacité de charge maximale de la tablette: 5 kg

Dim. à l'état plié (L x l x H): env. 725 x 260 x 835 mm

Dim. à l'état monté (L x l x H): env. 735 x 630 x 830 - 980 mm

Dim. siège (L x l): env. 400 x 200 mm

Hauteur du siège: env. 650 mm

Hauteur de poignée: réglable depuis env. 795 mm jusqu'à env. 945 mm

Poids du déambulateur (sans accessoires): 8,1 kg

Température de transport et de rangement: 0-40 °C

Sommario

1. Informazioni generali	47
2. Simboli utilizzati.....	47
3. Utilizzo conforme alla destinazione d'uso	48
4. Avvertenze di sicurezza	49
5. Contenuto della fornitura	51
6. Controllo del contenuto della fornitura.....	51
7. Descrizione dei componenti	52
8. Primo utilizzo	54
8.1. Apertura del deambulatore	54
8.2. Montaggio degli accessori.....	54
8.2.1. Montaggio del campanello	54
8.2.2. Montaggio della sacca portaoggetti	55
8.2.3. Posizionamento corretto del vassoio	56
8.2.4. Montaggio del portabastone	57
9. Regolazioni	58
9.1. Regolazione corretta dell'altezza delle impugnature	58
9.2. Regolazione corretta dei freni	59
10. Utilizzo.....	59
10.1. Avvertenze generali sull'utilizzo	59
10.2. Camminare correttamente con il deambulatore	60
10.3. Uso dei freni	61
10.3.1. Uso dei freni durante la deambulazione	61
10.3.2. Azionamento e rilascio dei freni	61
10.4. Superamento di ostacoli	61
10.5. Utilizzo corretto del sedile.....	62
10.6. Utilizzo del vassoio	63
11. Chiusura del deambulatore	63
12. Pulizia	64
13. Manutenzione.....	64
14. Conservazione.....	65
15. Trasporto	65
16. Istruzioni per lo smaltimento.....	66
17. Dati tecnici.....	66

1. Informazioni generali



Prima del primo utilizzo, leggere attentamente le istruzioni per l'uso, in particolar modo le avvertenze di sicurezza e utilizzare il deambulatore esclusivamente come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Il mancato rispetto delle seguenti istruzioni può provocare lesioni gravi. Le istruzioni per l'uso sono parte integrante del deambulatore. Conservare le presenti istruzioni per l'uso per consultazioni future. In caso di cessione del deambulatore a terzi, consegnare anche le istruzioni per l'uso.

In caso di domande generali sul deambulatore o in caso di difficoltà di lettura delle presenti istruzioni per l'uso, si prega di rivolgersi al nostro Servizio Clienti. Le presenti istruzioni per l'uso possono essere richieste anche in formato PDF o con caratteri più grandi al nostro Servizio Clienti.

2. Simboli utilizzati

Nelle presenti istruzioni per l'uso, sul deambulatore o sull'imballaggio sono riportati i seguenti simboli e le seguenti parole di avvertimento.



Leggere le istruzioni prima dell'utilizzo!



Questo simbolo/parola di avvertimento indica un pericolo a rischio medio che, se non evitato, può provocare la morte o lesioni gravi.



Questo simbolo/parola di avvertimento indica un pericolo a basso rischio che, se non evitato, può causare lesioni di lieve o di media entità.

AVVISO!

Questa parola di avvertimento indica la possibilità di danni materiali.



Questo simbolo indica ulteriori informazioni utili e consigli.





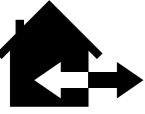







Questo prodotto è conforme al regolamento (UE) 2017/745 sui dispositivi medici. La dichiarazione di conformità completa può essere richiesta al nostro Servizio Clienti.



Larghezza del deambulatore in mm



Regolazione in altezza delle impugnature del deambulatore in mm

	Produttore
	Data di produzione
	Adatto per l'uso in interni ed esterni
	Peso massimo consentito dell'utilizzatore del deambulatore: 150 kg.
	Carico massimo della sacca portaoggetti: 5 kg.
	Carico massimo del vassoio: 5 kg.
	TÜV SÜD conferma con il marchio di certificazione "Sicherheit geprüft, Produktion überwacht" [Sicurezza testata, produzione monitorata] che i prodotti del costruttore sono conformi alle norme nazionali e internazionali. Per ulteriori informazioni, fare riferimento al seguente indirizzo: http://www.tuev-sued.de/ps-zert
	Questo simbolo contrassegna dispositivi medici.
	Numero di lotto
	Nome e indirizzo della sede legale del rappresentante autorizzato

3. Utilizzo conforme alla destinazione d'uso

Il deambulatore è progettato esclusivamente per fornire ausilio alla deambulazione a persone con una libertà di movimento limitata. Ha lo scopo di supportare le persone con problemi di equilibrio e limitazioni di deambulazione. Il deambulatore non è adatto all'utilizzo in terreni sconnessi o ripidi. Il deambulatore è destinato all'uso privato e non deve essere utilizzato in ambito commerciale.

Il deambulatore è un dispositivo medico ed è conforme al regolamento (UE) 2017/745 sui dispositivi medici. Questo prodotto non è un giocattolo.

Non si deve superare la capacità di carico massimo del deambulatore e degli accessori.


Utilizzare il deambulatore esclusivamente come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Qualsiasi altro utilizzo è da considerarsi come non conforme alla destinazione d'uso e può provocare danni materiali

nonché lesioni personali. Il produttore o rivenditore non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni causati da un utilizzo non conforme o scorretto.

La durata di vita utile prevista del deambulatore è di 5 anni in condizioni di utilizzo normale e nel rispetto di tutte le avvertenze di sicurezza e delle istruzioni di manutenzione e cura presenti in queste istruzioni per l'uso. Se il deambulatore continuerà ad essere in buone condizioni dopo il periodo suddetto, si potrà continuare ad utilizzarlo.

4. Avvertenze di sicurezza

Tutti gli incidenti gravi relativi al prodotto devono essere segnalati al produttore e all'autorità competente.

 **AVVERTENZA!** **Pericoli per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali (ad esempio persone parzialmente disabili, persone anziane con ridotte capacità fisiche e mentali) o prive di esperienza e conoscenza (ad esempio bambini più grandi).**

- Le persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali o mancanza di esperienza e conoscenza possono usare il deambulatore solo se sono sotto sorveglianza o sono state istruite sull'uso sicuro del deambulatore. Queste persone devono essere in grado di comprendere i possibili pericoli derivanti dall'uso del deambulatore.
- Tenere i bambini lontano dal deambulatore. I bambini potrebbero ribaltarsi con l'articolo e ferirsi.

 **AVVERTENZA!** **Pericolo di lesioni!**

Un uso improprio del deambulatore può causare lesioni gravi. Osservare tassativamente le seguenti avvertenze:

- Non utilizzare il deambulatore, se si è sotto l'influenza di sostanze che influiscono sulle prestazioni mentali e fisiche (ad esempio farmaci o alcol).
- Usare il deambulatore solo su superfici piane e orizzontali. Non utilizzare il deambulatore su ghiaia, sabbia o simili superfici instabili e irregolari. Non utilizzare il deambulatore in caso di maltempo e non camminare con il deambulatore su strade molto bagnate, scivolose o ghiacciate (ad es. ghiaccio e neve).
- Il deambulatore è adatto per l'uso in interni ed esterni. Si raccomanda comunque di non usare il deambulatore a temperature molto fredde o molto calde. La superficie del deambulatore può assorbire la rispettiva temperatura. Pertanto, non portare in nessun caso con sé il deambulatore nella sauna o nel bagno turco.
- Non usare il deambulatore al buio o in condizioni di scarsa visibilità.
- Evitare di passare con il deambulatore su chiusini, grate, affossamenti del piano stradale e simili. Le ruote potrebbero rimanervi incastrate.
- Usare il deambulatore solo sulle vie pedonali. Usare le strade riservate ai veicoli solo per attraversare. Indossare sempre abiti di colore chiaro e portare sul corpo i riflettori aggiuntivi.

- Non superare mai il carico massimo previsto per il deambulatore. Il peso massimo dell'utilizzatore del deambulatore è di 150 kg. Le capacità di carico massimo del vassoio e della sacca portaoggetti è di rispettivamente 5 kg.
- Non utilizzare mai il deambulatore come sedia a rotelle o mezzo di trasporto per le persone. Non spingere il deambulatore se qualcuno è seduto sul deambulatore.
- Non utilizzare mai il deambulatore su scale, scale mobili o tappeti mobili.
- Riporre sempre gli oggetti solo nella sacca portaoggetti in dotazione. La sacca portaoggetti deve essere montata correttamente. Non appendere borse o sacchetti al deambulatore e non trasportare per lunghe distanze oggetti deposti alla rinfusa sul deambulatore (ad es. sul vassoio).
- Non apportare modifiche al deambulatore. In particolare, non modificare le parti mobili del deambulatore. Non sarebbe più possibile garantire l'uso sicuro del deambulatore. Inoltre, sussiste il rischio di schiacciamento e di incastro.
- Prima di sedersi sul sedile del deambulatore e quando lo si parcheggia, si devono azionare entrambi i freni di stazionamento. Il deambulatore è adatto per sedersi solo per un breve tempo e non è adatto in nessun caso all'uso come sostituto permanente di una sedia.
- Utilizzare l'ausilio per alzarsi solo se entrambi i freni di stazionamento sono ben inseriti.
- Non utilizzare mai il deambulatore come ausilio per la salita o sostituto di scale. Non stare mai in piedi sul deambulatore.
- Sussiste il rischio di incastro delle dita nei fori del sedile e del portabastone. Si raccomanda molta cautela vicino ai fori (in particolare quando ci si siede) e non infilare le dita nei fori.
- Assicurarsi che i cavi del freno non possano finire nelle ruote.

**AVVERTENZA!****Pericolo di ustioni!**

- Non esporre il deambulatore alla luce solare diretta o a fonti di calore simili. Non collocare il deambulatore davanti a fiamme libere. Delle singole parti del deambulatore possono surriscaldarsi.
- Alcune parti in plastica del deambulatore presentano un rischio di incendio se esposte alle fiamme. Tenere il deambulatore lontano da fiamme, fiamme libere e scintille. Tenere il deambulatore lontano da fiammiferi, accendini, sigarette e altri strumenti per fumare. Tenete conto che le persone con difficoltà di deambulazione sono più a rischio in caso di incendio.

AVVISO!**Pericolo di danneggiamento!**

- Proteggere il deambulatore dalla luce solare diretta e da altre fonti di calore. Con il tempo, le parti del deambulatore possono sbiadire e danneggiarsi.

5. Contenuto della fornitura

- Deambulatore, 1 x
- Sacca portaoggetti, 1 x
- Campanello, 1 x
- Vassoio, 1 x
- Anello di fissaggio portabastone, 1 x
- Bicchierino portabastone, 1 x
- Istruzioni per l'uso, 1 x

6. Controllo del contenuto della fornitura

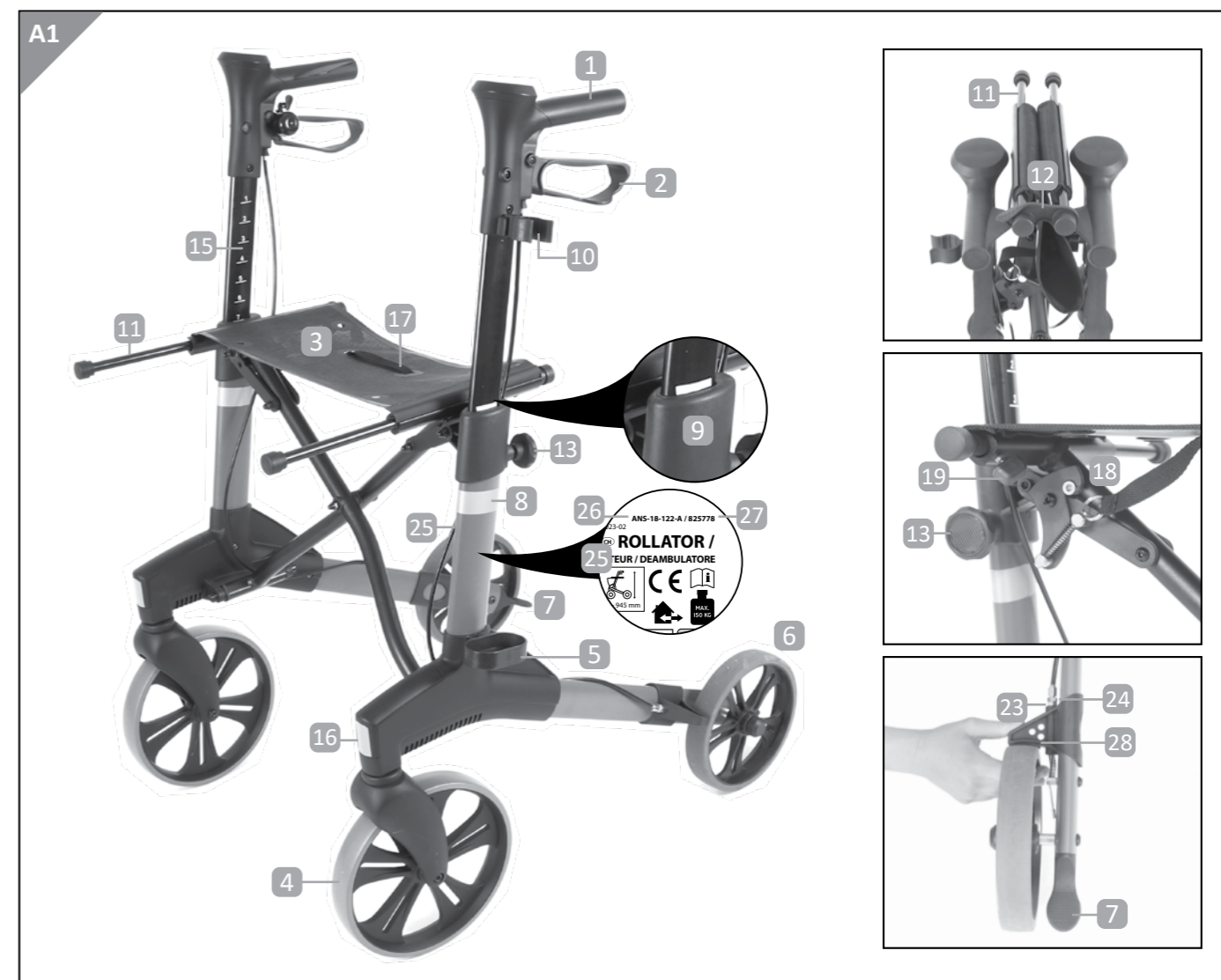
AVVISO!**Pericolo di danneggiamento!**

Se si apre incautamente l'imballaggio con un coltello affilato o altri oggetti appuntiti, si rischia di danneggiare il deambulatore o gli accessori. Aprire con cautela l'imballaggio.

Verificare che la dotazione sia completa e che il deambulatore e gli accessori non presentino danni. Se dovesse presentare danni, non utilizzare il deambulatore. Rivolgersi al produttori tramite l'indirizzo del Servizio Clienti riportato nella scheda di garanzia.

7. Descrizione dei componenti

- | | |
|--|---|
| 1 Impugnatura | 14 Cavo del freno |
| 2 Leva del freno a mano | 15 Marcature per regolazione in altezza delle impugnature |
| 3 Sedile | 16 Strisce riflettenti |
| 4 Ruote anteriori | 17 Fascia del meccanismo di chiusura |
| 5 Bicchierino portabastone | 18 Dispositivo di arresto del meccanismo di chiusura |
| 6 Ruote posteriori | 19 Vite di bloccaggio per aste di supporto |
| 7 Aiuto ribaltamento | 20 Vassoio |
| 8 Strisce riflettenti | 21 Sacca portaoggetti |
| 9 Marcatura per regolazione in altezza delle impugnature | 22 Campanello |
| 10 Anello di fissaggio portabastone | 23 Dado inferiore |
| 11 Aste di supporto | 24 Dado superiore |
| 12 Gancio di sicurezza | 25 Targhetta |
| 13 Vite di bloccaggio per regolazione in altezza delle impugnature | 26 Numero modello |
| | 27 Numero di articolo |
| | 28 Ceppo del freno |

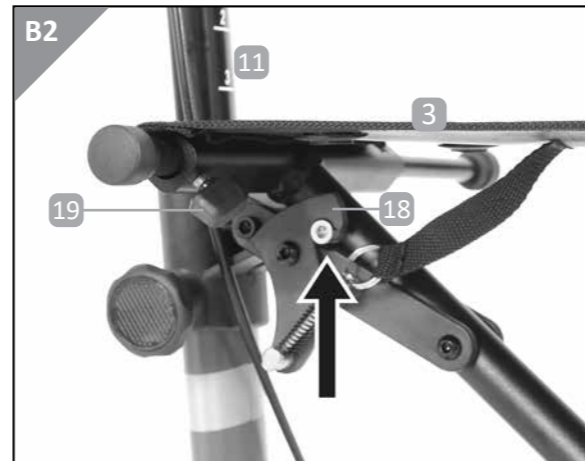
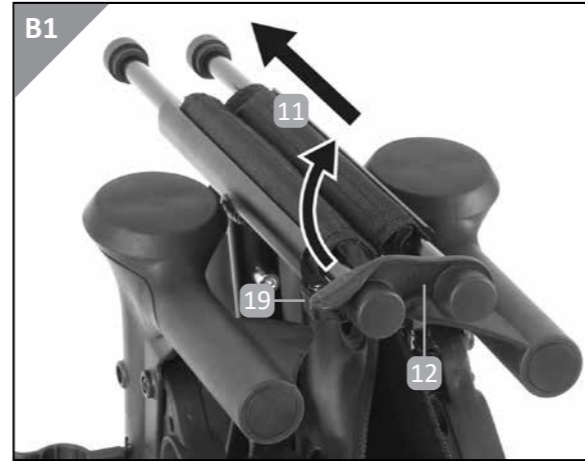


8. Primo utilizzo

Il deambulatore è fornito piegato e senza accessori montati. Prima del primo utilizzo del deambulatore, è necessario eseguire le seguenti azioni:

8.1. Apertura del deambulatore

1. Tagliare e rimuovere le cinghie di plastica avvolte attorno ai sostegni delle ruote posteriori.
2. Aprire il gancio di sicurezza 12 che tiene insieme le aste di supporto 11.
3. Allentare le viti di bloccaggio delle aste di supporto 19 finché le aste di supporto 11 non si lasceranno spingere facilmente.
4. Spingere le aste di supporto 11 in avanti, finché le estremità terminali delle aste di supporto non toccheranno il sedile e le aste di supporto non si lasceranno più spingere in avanti. Durante questa operazione, tenere saldamente fermo in posizione il sedile 3.



ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

Il sedile 3 deve sempre essere fissato esattamente nelle barre di rinforzo a forma di U. Il sedile 3 non deve essere spostato insieme alle aste di supporto 11.

5. Serrare le viti di bloccaggio delle aste di supporto 19 in modo tale che le aste di supporto 11 non possano essere più mosse.
6. Aprire il deambulatore in modo che il sedile 3 sia ben teso. Il dispositivo di arresto del meccanismo di piegatura 18 deve essere innestato in posizione.

In stato di consegna, l'altezza delle impugnature è impostata sull'altezza minima. Regolare l'altezza delle impugnature in base alla propria altezza (v. capitolo "Regolazione corretta dell'altezza delle impugnature").

8.2. Montaggio degli accessori

Gli accessori possono essere montati secondo necessità e non tutti devono essere montati.

8.2.1. Montaggio del campanello

Montare il campanello all'impugnatura destra o a quella sinistra del deambulatore. Per il montaggio del campanello, scegliere l'impugnatura destra o sinistra, a seconda che l'utilizzatore sia destrimano o mancino. Assicurarsi di montare la leva del campanello rivolta verso l'alto, in modo da poter azionare il campanello con il pollice.

1. Inserire il campanello 22 con il perno di fissaggio nell'apertura presente nella leva del freno a mano 2, in modo che si innesti in posizione. Rispettare il corretto accoppiamento.



8.2.2. Montaggio della sacca portaoggetti

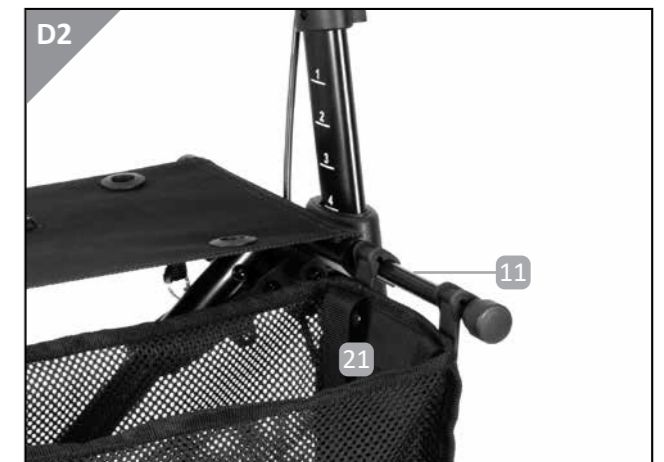
La sacca portaoggetti 21 deve essere fissata ad entrambe le aste di supporto 11.

1. Il deambulatore deve essere stato aperto correttamente (v. capitolo "Apertura del deambulatore").
2. Fissare la sacca portaoggetti 21 con tutti e quattro i ganci alle parti anteriori libere delle aste di supporto 11. Tutti e quattro i ganci devono bloccarsi in posizione.



ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Trasportare nella sacca portaoggetti solo piccoli oggetti che entrano completamente nella sacca portaoggetti.
- Non trasportare nella sacca portaoggetti generi alimentari non confezionati.
- Non superare mai la portata massima della sacca di trasporto che è pari a 5 kg!

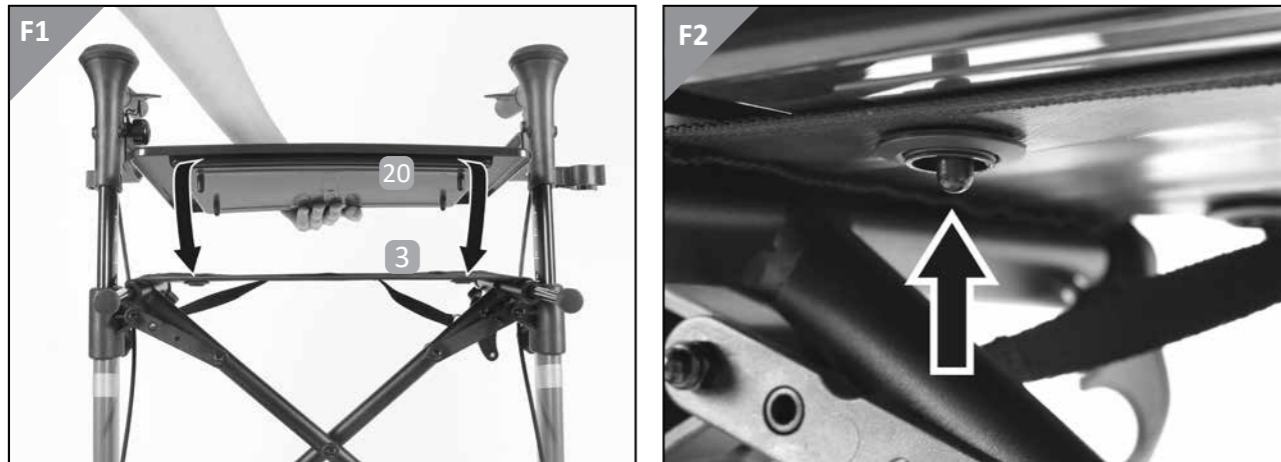


8.2.3. Posizionamento corretto del vassoio

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Non superare la capacità massima del vassoio che è pari a 5 kg.
- Non trasportare sul vassoio generi alimentari non confezionati.
- Non trasportare sul vassoio oggetti grandi, fragili o appuntiti. Durante la guida, questi possono cadere facilmente e causare lesioni.
- Non trasportare sul vassoio oggetti caldi o liquidi.
- Non sedersi sul sedile quando il vassoio è in posizione.

1. Posizionare il vassoio **20** sul sedile **3** in modo che i perni sul fondo del vassoio si inseriscano nei fori presenti sul sedile **3**. I perni devono sporgere visibilmente sul lato inferiore attraverso i fori passanti presenti.

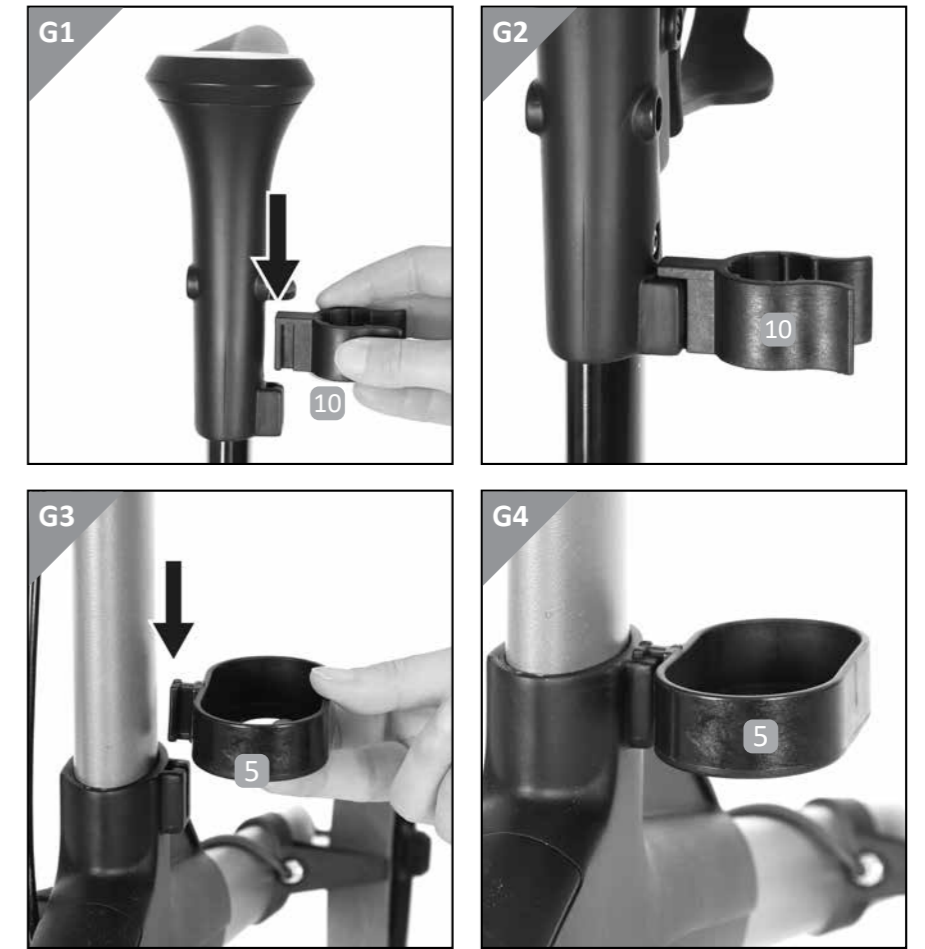


8.2.4. Montaggio del portabastone

Il deambulatore offre la possibilità di fissare un portabastone sul lato destro o sul lato sinistro.

1. Spingere l'anello di fissaggio del portabastone **10** nella guida prevista a tale scopo.
2. Spingere il bicchierino del portabastone **5** nella guida prevista a tale scopo sullo stesso lato del deambulatore.

Adesso è possibile fissare un bastone nell'anello di fissaggio del portabastone **10**. Il bastone deve essere sostenuto dal bicchierino del portabastone **5**.



ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

Sussiste il rischio di incastro delle dita nei fori del portabastone. Si raccomanda di prestare molta cautela vicino ai fori e di non infilare le dita nei fori.

9. Regolazioni

Per poter utilizzare il deambulatore in modo sicuro, è necessario effettuare alcune regolazioni e controllarle regolarmente.

9.1. Regolazione corretta dell'altezza delle impugnature



Per determinare l'altezza corretta delle impugnature, alzarsi in piedi e lasciare penzolare liberamente le braccia. In questa posizione, si deve essere in grado di afferrare facilmente le impugnature. È possibile regolare le impugnature a sette diverse altezze. Queste sono contrassegnate sul lato interno. La regolazione con la massima altezza è il livello 7. Questo è contrassegnato sul lato esterno da una striscia bianca.



Pericolo di lesioni!

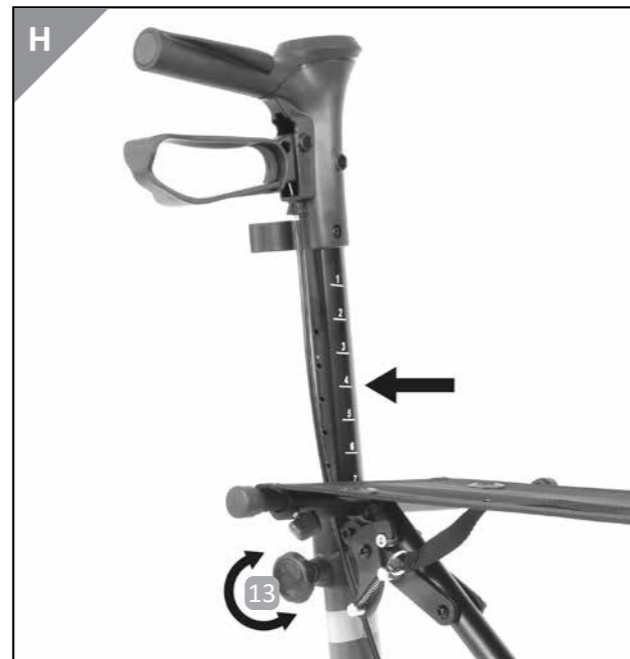
- Usare il deambulatore solo dopo aver regolato correttamente l'altezza delle impugnature in base alla propria altezza. Solo un'altezza delle impugnature regolata correttamente consente di evitare sollecitazioni errate e lesioni.
- Le impugnature devono essere regolate alla stessa altezza su entrambi i lati.
- Le impugnature possono essere regolate solo sui 7 livelli contrassegnati. Non regolare l'altezza delle impugnature su livelli intermedi. Le viti di bloccaggio non si inseriranno nei fori già predisposti e l'uso sicuro del deambulatore non sarà pertanto possibile.

AVVISO!

Pericolo di danneggiamento!

- Non girare le viti di bloccaggio della regolazione dell'altezza delle impugnature oltre il segno rosso.
- La massima regolazione possibile in altezza è il livello 7. Non tirare le impugnature oltre il livello 7 e non regolare le impugnature più in alto del livello 7.

1. Allentare le viti di bloccaggio per la regolazione in altezza delle impugnature 13.
2. Tirare le impugnature 1 fino all'altezza desiderata. Ad ogni livello possibile, la regolazione dell'altezza si innesta leggermente. La marcatura dell'altezza sul lato interno indica il livello corrispondente.
3. Serrare le viti di bloccaggio per la regolazione in altezza delle impugnature 13.



9.2. Regolazione corretta dei freni

Al momento dell'acquisto del deambulatore, i freni sono regolati correttamente. A causa dell'usura delle ruote e dell'usura generale, dopo qualche tempo è necessario regolare nuovamente i freni. Ciò è riconoscibile dal fatto che le prestazioni di frenatura diminuiscono o che il deambulatore frena in modo non uniforme.



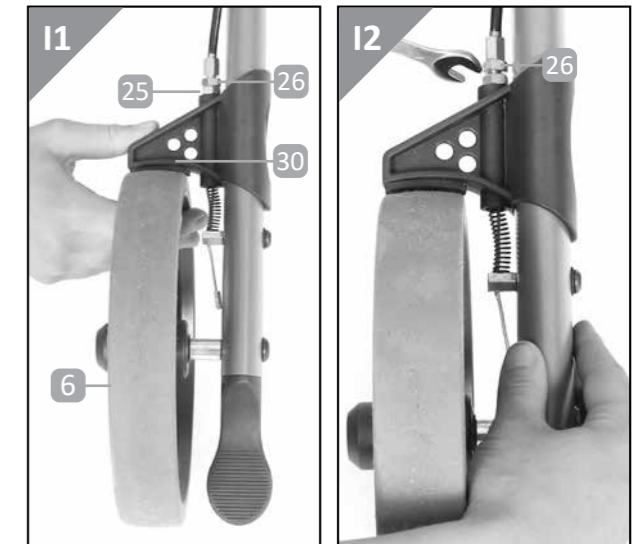
Pericolo di lesioni!

- I freni regolati in modo insufficiente possono causare gravi cadute e lesioni.
- Usare il deambulatore solo dopo aver regolato correttamente i freni. Prima di ogni utilizzo, controllare che i freni funzionino adeguatamente.
- Non usare più il deambulatore se non è più possibile regolare correttamente i freni (ad es. se le ruote sono troppo consumate).



Per regolare correttamente i freni, sono necessarie due chiavi combinate da 10 mm.

1. Tirare verso il basso il ceppo del freno 28 in direzione della ruota posteriore 6, in modo che il dado inferiore 23 diventi accessibile.
2. Girare i due dadi 23 / 24 in controrotazione l'uno rispetto all'altro utilizzando le due chiavi combinate finché tra i dadi non sarà presente uno spazio di qualche millimetro.
3. Regolare il dado inferiore 23 nella posizione desiderata. Se si continua a girare il dado inferiore 23 in direzione della ruota posteriore 6, si riduce la distanza fra il ceppo del freno 28 e la ruota posteriore 6. La forza frenante aumenta. Dopo aver regolato il dado inferiore 23 nella posizione desiderata, lasciar tornare il ceppo del freno 28 di nuovo indietro mediante il dado inferiore 23.
4. Controllare quindi l'effetto frenante. Azionare anche il freno di stazionamento e verificare che sia possibile azionarlo solo con una leggera pressione. Se l'effetto frenante non è soddisfacente, ripetere la procedura.
5. Se la forza frenante è regolata correttamente, serrare a fondo il dado superiore 24 in controrotazione con il dado inferiore 23. Controllare nuovamente l'effetto frenante.



10. Utilizzo

10.1. Avvertenze generali sull'utilizzo



Pericolo di lesioni!

- Osservare tassativamente le seguenti avvertenze generali per l'uso del deambulatore. Si devono osservare queste avvertenze, le avvertenze di sicurezza e l'utilizzo conforme alla destinazione d'uso per assicurare un uso sicuro!

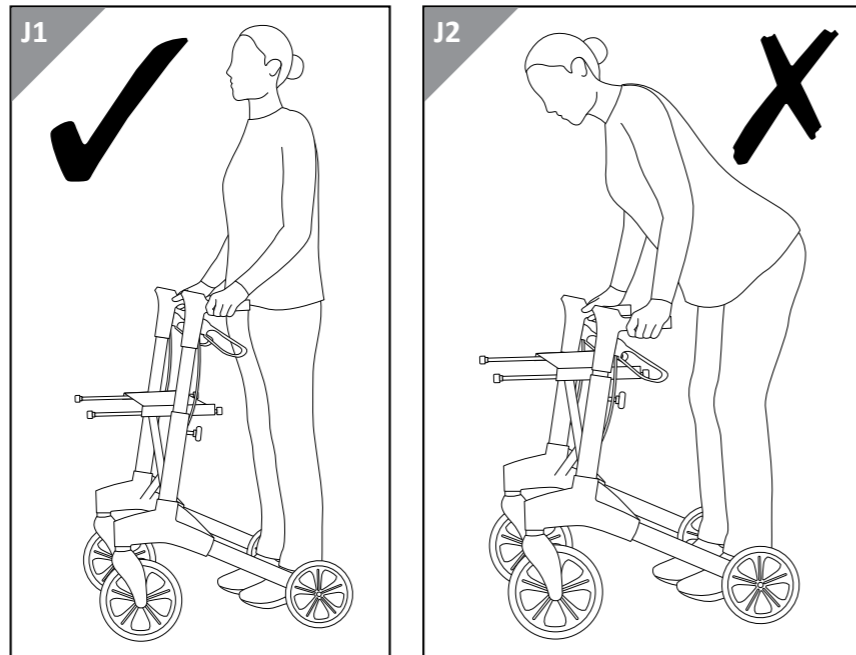
- Controllare regolarmente le condizioni del deambulatore. Non utilizzare il deambulatore se dovesse presentare danni visibili.
- Prima dell'uso, controllare sempre la tenuta di tutte le viti.
- Prima di ogni uso, controllare sempre che i freni funzionino correttamente.
- Il deambulatore è un ausilio per la deambulazione. Utilizzare il deambulatore solo per camminare in modo sicuro. Non utilizzare mai il deambulatore come sedia a rotelle o simili.
- Pioggia, umidità e sporco possono influire negativamente sulle prestazioni di frenata del deambulatore.
- Spingere il deambulatore in diagonale per superare ostacoli e soglie. Manovrare le ruote singolarmente.
- Evitare superfici e percorsi inadatti. Non camminare con il deambulatore su ghiaia, sabbia o superfici irregolari simili.
- Sui percorsi in discesa, la velocità di avanzamento del deambulatore può aumentare rispetto alla velocità di deambulazione. Sussiste un maggiore pericolo di caduta! Frenare sufficientemente e camminare con molta cautela.

10.2. Camminare correttamente con il deambulatore

AVVERTENZA! Pericolo di lesioni!

- Mentre si cammina, il deambulatore deve sempre essere tenuto vicino al corpo, in modo che svolga la sua funzione di buon supporto e consenta di camminare in sicurezza. Se il deambulatore è troppo lontano dal corpo quando si cammina o se si cammina chinandosi troppo in basso, il deambulatore potrebbe facilmente sfuggire al controllo. Pericolo di caduta!
- Camminare sempre in posizione eretta e guardare dritto davanti a sé.
- Usare il deambulatore solo dopo aver regolato correttamente le impugnature in base alla propria altezza (v. capitolo "Regolazione corretta dell'altezza delle impugnature").

1. Lasciare penzolare liberamente le braccia e afferrare le impugnature **1** senza esercitare forza eccessiva.
2. Sostenersi al deambulatore mentre si cammina, stabilizzando in tal modo la propria camminata.
3. Camminare in posizione eretta. Guardare dritto davanti a sé.



10.3. Uso dei freni

AVVERTENZA! Pericolo di lesioni!

- Azionare sempre contemporaneamente entrambe le leve del freno a mano, poiché ogni freno ha effetto solo su una singola ruota.
- Prestare attenzione a non schiacciarsi le dita durante la frenata.
- Prima di ogni utilizzo, verificare che i freni funzionino perfettamente.

10.3.1. Uso dei freni durante la deambulazione

1. Per ridurre la propria velocità di camminata, tirare leggermente verso l'alto entrambe le leve del freno a mano **2**.
2. Stringere con maggiore forza per avere un maggiore effetto frenante.

i Se il deambulatore frena in modo non uniforme, è necessario regolare nuovamente i freni (v. "Regolazione corretta dei freni").



10.3.2. Azionamento e rilascio dei freni

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Azionare sempre il freno di stazionamento su entrambi i lati durante l'arresto e il parcheggio.
1. Spingere entrambe le leve del freno a mano **2** verso il basso finché la leva del freno a mano **2** non si innesta in posizione. A quel punto, il deambulatore non può più essere mosso.
 2. Per rilasciare i freni di stazionamento, tirare nuovamente le leve del freno a mano **2** in posizione intermedia.

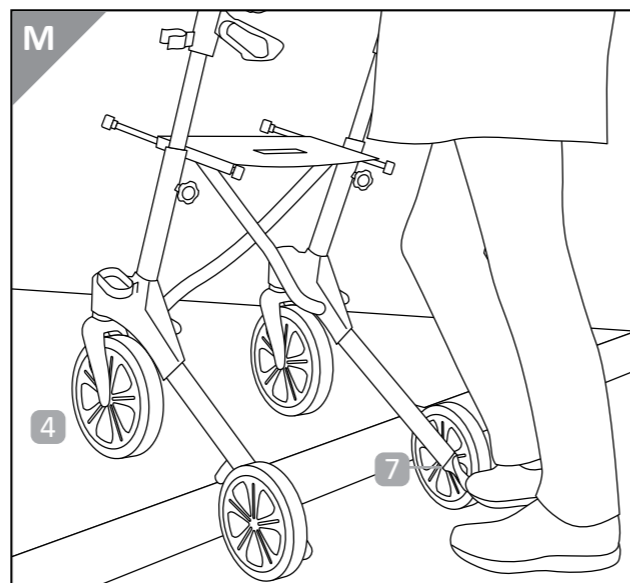


10.4. Superamento di ostacoli

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Quando si superano degli ostacoli, mantenere saldamente il deambulatore.
- Prestare particolare attenzione durante la discesa dai cordoli dei marciapiedi. Non utilizzare mai il deambulatore sulle scale.
- Non inclinare di lato il deambulatore di oltre 5 gradi.

1. Premere con il piede sull'aiuto ribaltamento **7** e tirare il deambulatore verso di sé con entrambe le impugnature **1** in modo da sollevare le ruote anteriori **4**.
2. Superare gli ostacoli procedendo in diagonale e sollevare le ruote anteriori **4** una dopo l'altra sopra l'ostacolo.



10.5. Utilizzo corretto del sedile

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Sedersi sul deambulatore solo dopo aver azionato entrambi i freni di stazionamento.
- Non lasciarsi spingere restando seduti sul sedile del deambulatore. Non spingere altre persone sedute sul deambulatore. Sussiste pericolo di caduta!
- Non sedersi sul deambulatore se il suolo è molto liscio e scivoloso. Nonostante i freni di stazionamento azionati, il deambulatore può scivolare via.
- Il sedile deve essere utilizzato da una sola persona alla volta.
- Sussiste il rischio di incastramento delle dita nei fori del sedile. Si raccomanda molta cautela vicino ai fori (in particolare mentre ci si siede) e prestare attenzione a non infilare le dita nei fori.

1. Azionare entrambi i freni di stazionamento con le leve de freno a mano **2**.
2. Non salire in piedi sul sedile **3** del deambulatore. Assicurarsi di toccare il suolo con entrambi i piedi. Sedersi centralmente sul sedile **3**.



10.6. Utilizzo del vassoio

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Utilizzare il vassoio solo dopo averlo correttamente montato (v. "Posizionamento corretto del vassoio").
- Non superare la capacità massima del vassoio che è pari a 5 kg.
- Non trasportare sul vassoio generi alimentari non confezionati.
- Se sul vassoio sono depositi degli oggetti, questi potrebbero facilmente cadere a terra mentre si cammina. Utilizzare il vassoio con cautela. Non trasportare sul vassoio oggetti grandi, fragili o appuntiti.
- Non sedersi sul sedile quando il vassoio è montato in posizione.

1. Porre sul vassoio **20** gli oggetti che si desidera trasportare.
2. Utilizzare il deambulatore come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso. Camminare prestando particolare cautela. Prestare attenzione agli oggetti sul vassoio **20**, in particolare al momento di superare piccoli ostacoli. Gli oggetti possono cadere facilmente a terra.

11. Chiusura del deambulatore

ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

- Richiudere il deambulatore con molta cautela. Sussiste pericolo di lesioni poiché le dita possono restare incastrate.

AVVISO! Pericolo di danneggiamento!

- Prima di piegare il deambulatore, assicurarsi che nella sacca portaoggetti non vi siano oggetti che potrebbero rompersi durante la chiusura.

1. Tirare verso l'alto la fascia del meccanismo di piegatura **17** esercitando una leggera forza. Il deambulatore si piegherà.
2. Allentare le viti di bloccaggio delle aste di supporto **19** e spingere le aste di supporto **11** in modo che le estremità delle aste di supporto **11** vengano a trovarsi a filo con le impugnature **1**.

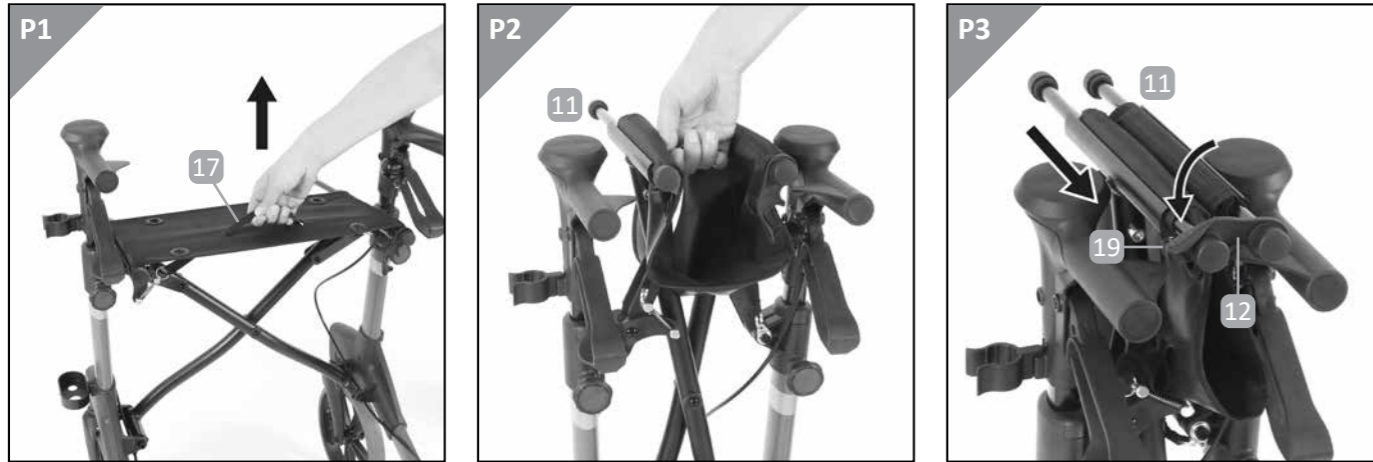
ATTENZIONE! Pericolo di lesioni!

Il sedile **3** deve sempre essere fissato esattamente nelle barre di rinforzo a forma di U. Il sedile **3** non deve essere spostato insieme alle aste di supporto. Mantenere fermo il sedile **3** mentre si spingono le aste di supporto **11**.

3. Serrare di nuovo a fondo le viti di bloccaggio delle aste di supporto **19**.
4. Bloccare il deambulatore piegato mediante il gancio di sicurezza **12** in modo che non possa riaprirsi accidentalmente. Assicurarsi che il gancio di sicurezza **12** si innesti correttamente in posizione.



Il gancio di sicurezza 12 si innesta correttamente solo all'estremità più spessa delle aste di supporto 11.



12. Pulizia

AVVISO! Pericolo di danneggiamento!

- Non utilizzare detergenti aggressivi, abrasivi o contenenti solventi.
- Non usare pulitori ad alta pressione.

Pulire il deambulatore con un panno morbido e umido ed eventualmente con un detergente delicato. Quindi asciugare bene il deambulatore. Dopo la pulizia, lasciare asciugare il deambulatore ancora per un po' di tempo, in modo che anche i punti difficili da raggiungere possano asciugarsi completamente. In particolare, prima di riutilizzare il deambulatore, le ruote, le impugnature e i dispositivi di frenatura devono essere completamente asciutti.

13. Manutenzione

Prima di ogni utilizzo, verificare la funzionalità del deambulatore. A tale scopo, eseguire i seguenti controlli:

- ⇒ I freni funzionano correttamente. I cavi dei freni sono privi di deformazioni e punti di sfregamento.
- ⇒ Le ruote sono perfettamente funzionanti. È possibile girare correttamente tutte le ruote ed è possibile ruotare in tutte le direzioni le ruote anteriori. Le gomme non presentano forti segni di usura.
- ⇒ Tutte le connessioni a vite sono serrate.
- ⇒ L'intero deambulatore è esente da danni, incrinature e sporco grossolano.
- ⇒ Il dispositivo di arresto del deambulatore posto sotto il sedile è esente da danni e sporco. Il dispositivo di arresto funziona perfettamente.

AVVERTENZA! Pericolo di lesioni!

Non utilizzare il deambulatore se la funzionalità del deambulatore non è garantita o lo è solo parzialmente. Anche piccoli danni o sporco (ad es. al dispositivo di arresto del deambulatore) possono causare infortuni e incidenti.

14. Conservazione

AVVERTENZA! Pericolo di lesioni!

Se si prevede di non utilizzare il deambulatore per un lungo periodo di tempo, azionare il freno di stazionamento per evitare che il deambulatore si sposti e collocare il deambulatore solo dove non sia di intralcio a nessuno.

Se non si utilizza il deambulatore per un lungo periodo di tempo, pulire il deambulatore (v. "Pulizia"). Mettere in sicurezza il deambulatore azionando il freno per evitare che si sposti. Conservare il deambulatore in un luogo asciutto e ben ventilato. Proteggere il deambulatore dal gelo e dalla luce solare diretta. Conservare il deambulatore fuori dalla portata dei bambini.

AVVISO! Pericolo di danneggiamento!

Non lasciare mai il deambulatore all'aperto per lunghi periodi di tempo e non esporre il deambulatore all'azione degli agenti atmosferici. Il deambulatore potrebbe danneggiarsi.

15. Trasporto

Per eseguire il trasporto, richiudere il deambulatore (v. "Chiusura del deambulatore"). Assicurarsi che il deambulatore sia adeguatamente fissato durante il trasporto. Prendere misure precauzionali per assicurare un trasporto sicuro.

16. Istruzioni per lo smaltimento

Il deambulatore e tutti i componenti dell'imballaggio possono essere smaltiti tramite un'azienda di smaltimento rifiuti autorizzata o l'ente municipale preposto secondo le normative vigenti. Contattare il personale dell'ente preposto allo smaltimento dei rifiuti per informarsi sulle possibilità di uno smaltimento corretto ed ecosostenibile. Conferire il cartone e la scatola nella raccolta di carta straccia, la pellicola nella raccolta dei materiali riciclabili.

18. Dati tecnici

Numero articolo: 825778

Numero modello: ANS-18-122-A

Deambulatore:

Peso massimo consentito dell'utilizzatore del deambulatore: 150 kg

Carico massimo della sacca portaoggetti: 5 kg

Carico massimo del vassoio: 5 kg

Dimensioni piegato (L x P x H): ca. 725 x 260 x 835 mm

Dimensioni aperto (L x P x H): ca. 735 x 630 x 830 - 980 mm

Dimensioni sedile (L x P): ca. 400 x 200 mm

Altezza sedile: ca. 650 mm

Altezza impugnatura: regolabile da ca. 795 mm fino a ca. 945 mm

Peso del deambulatore (senza accessori): 8,1 kg

Temperatura di trasporto e conservazione: 0-40 °C



2023-01



ASPIRIA NONFOOD GMBH
LADEMANNBOGEN 21-23
22339 HAMBURG
GERMANY

KUNDENDIENST • SERVICE APRÈS-VENTE
ASSISTENZA POST-VENDITA

825778



CH +41 43 5080511

aspiria-ch@sertronics.de

MODELL/MODÈLE/MODELLO:
ANS-18-122-A

07/2023

3

JAHRE GARANTIE
ANS GARANTIE
ANNI DI GARANZIA